

Genussvoller Herbst

Die Bäuerinnen aus der Region (am
Titelbild: Brigitte Berger) ernten die
Früchte ihrer Arbeit

Silzer erzählt vom Zivildienst in Pozuzo

Extra: Schritt für Schritt zum Traumhaus • extra- monat Flaurling, Hatting, Polling

Foto: Ofier



AUTOHAUS MANFRED

neurauter

**SOFORT LOSFAHREN.
VIELE LAGERNDE
FAHRZEUGE.**

NEURAUTER.TIROL

UNSERE ZWEI STANDORTE IN TELFS
Saglstraße 78 | Untermarktstraße 67

HERBSTPROGRAMM der



Volkshochschule
TELFs
zum Herausnehmen!

Taxi-Krankentransporte

- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAXI 17 18 19 FÖRG
Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

WELTNEUHEIT – LIPOSANA 3



Schön.
Kosmetik

Künstliche Intelligenz
trifft Körper.

TELFs
Obermarkt 43 • 2. Stock
T 0664 3832237

INNSBRUCK
Leopoldstraße 2
T 0664 9212912

schoenpunkt-kosmetik.at

HSR
Hausmeister Service Rusch



Hag 4a
TELFs

Mobil: +43 (0)676 6054050

Email: ruschharald@telfs.com



TRANSGOURMET

SEI EIN TEIL VOM WIR-GEFÜHL.

Wir suchen engagierte Mitarbeiter:innen.

6. Urlaubswoche
ab dem vollendeten
6. Jahr, für alle über 50
ab dem 3. Jahr.

Gesundheit & Fitness:
vielseitiges Angebot rund um
Bewegung und Ernährung für
Ihr Wohlbefinden.

Einkaufsvorteile:
viele Ermäßigungen,
die sich für Sie lohnen.

**Jetzt
bewerben**



KI-generiert

Mehr auf:
karriere.transgourmet.at



tradition und herausragende leistungen wurden geehrt



Der Hohe Frauentag steht in Tirol traditionell im Zeichen des Dankes und der Anerkennung. In diesem Jahr erhält diese Botschaft eine besondere Bedeutung: Das Jahr 2026 ist in Tirol das „Jahr des Ehrenamts“ und rückt damit jene Menschen ins Rampenlicht, die sich Tag für Tag freiwillig für andere einsetzen und damit einen unverzichtbaren Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten.

Im Rahmen des Festakts in der Kaiserlichen Hofburg zu Innsbruck ehrten Landeshauptmann Anton Mattle und Südtirols Landeshauptmann Arno Kompatscher heute, Samstag, zahlreiche verdiente Persönlichkeiten aus Tirol und Südtirol. Insgesamt 46 BürgerInnen erhielten das Verdienstkreuz sowie 140 Personen die Verdienstmedaille des Landes Tirol. Es ist nach dem Ring und dem Ehrenzeichen die dritthöchste Auszeichnung des Landes Tirol. Darüber

hinaus wurden 23 Personen für die Rettung von Menschen aus einer Lebensgefahr mit der Tiroler Lebensrettungsmedaille ausgezeichnet. Zudem wurde 14 Familien der Ehrentitel „Erbhof“ verliehen. Seit Jahrhunderten werden Tiroler Höfe von Generation zu Generation weitergegeben und prägen damit die Identität des Landes. Hier die Geehrten aus der Region:

1 LH Anton Mattle (l.) und Südtirols LH Arno Kompatscher (r.) überreichten die Auszeichnungen und Ehrungen, hier an Erna Zimmermann aus Wildermieming für ihre Verdienste um die Kirche und das Gemeinwohl 2 Ing. Gabriel Leonhard Walk aus Telfs, Ing. Stefan Alexander Kaserer aus Zirl und Thomas Gruschi aus Zirl wurden für ihre Verdienste um die Rettung einer Frau bei einer Kuhattacke mit der Lebensrettermedaille geehrt 3 Auch Gerhard Mögle aus Wildermieming erhielt die Lebensrettermedaille für die Rettung von drei intoxikierten Menschen aus einem

Silo 4 Verdienstmedaillen erhielten der ehem. Bürgermeister Hermann Föger aus Silz für seine Verdienste um das Gemeinwohl und Traditionswesen, 5 Reinhard Gastl aus Mieming für seine Verdienste um das Gemeinwohl und die Kirche und 6 Alois Larcher aus Mieming für seine Verdienste um das Gemeinwohl, insbesondere die Wassergenossenschaft 7 Familie Martin Spielmann »Wille« aus Mieming wurde der Titel Erbhof verliehen



Wir machen eine Pause!



Liebe Kundinnen und Kunden,
unsere Metzgerei bleibt bis zum **14. September geschlossen!**

Ab Dienstag, 15. September, sind wir wieder wie gewohnt für euch da!

Wir bitten um euer Verständnis und freuen uns schon auf euren Besuch!



LECHNER RAUTH

Fleisch & Wurstspezialitäten

Karl-Schönherr-Straße 7 · 6410 Telfs
Tel. 05262-62339 www.lechner-rauth.at

Montag geschlossen DI–FR 7.30–12 Uhr + 15–18 Uhr · SA 7.30–12 Uhr



Täglich von

9.30 – 17.00 Uhr

geöffnet

Alle Infos auf Social Media & www.stoettlalm.at

AUTOZENTRUM WEST

SERVICE &
REPARATUREN
FÜR ALLE MARKEN

Klimaservice – Cool bleiben!

Durch den Klimaservice ist die Luft in Ihrem Fahrzeug wieder frei von Bakterien und angenehm kalt.

Autozentrum West GmbH · 6410 Telfs · Saglstraße 69c & Anton-Auer-Str. 16 · www.autozentrum-west.at

erfolgreicher kultursommer am mieminger plateau



Mit der letzten Sonntagsmatinée im Kulturstadl in Untermieming wurde der Kultursommer 2026 beendet – und die Kulturorte am Mieminger Plateau können auf viel Interesse und interessante Begegnungen zurückblicken.

„Wir haben heuer das Motto ausgerufen: »Die Kultur wächst – zwischen Stadl, Geschichte, Wald und Wiese«,“ erklärt Kulturmanagerin Maria Thurnwalder, die mit ihrem Team von rund 16 freiwilligen HelferInnen die Veranstaltungen betreute. „Besondere Konzerte, z.B. zum Auftakt mit Markus Koschuh und Franzl Posch, waren dabei und viel Musik von Klassik bis Dixie oder Blasmusik, es gab Kino unter Sternen, Kulturwanderungen mit Geigerin Annette Fritz und heuer erstmals auch ein Wanderkonzert für Kinder, das trotz



strömenden Regens rund 20 Kinder und ihre Eltern am Grünberg begeisterte, und Geschichten in alten Gemäuern – bei Familie Giovanelli im »Das 1494«. Im Kulturstadl in Untermieming haben uns den ganzen Sommer über die Werke der heimischen Künstlerin Waltraud Dietrich begleitet, die mit ihrem Zyklus »Perspektiven« thematisch die jeweiligen KünstlerInnen auf der Bühne aufgegriffen hat“, erzählt Maria Thurnwalder.

Bei der letzten Sommersonntagsmatinée Ende August präsentierte das inn.wien ensemble mit »Colors of Summer himmelblau« seine farbenreiche Konzertreihe. Im »Vorprogramm« zeigte der junge Mieminger Brian Falkner (musikalischer Architekturstudent), welche Klänge er der Akkustikgitarre entlocken kann. Und das nächste Highlight der Kulturorte Mieminger Plateau steht schon am Programm: Am Donnerstag, 10. September, wird das Theater Quartier B2 um 19.30 Uhr im Gemeindesal Mieming das Stück »Mein Ungeheuer« von Felix Mitterer auf die Bühne bringen. Infos: www.mieminger-plateau.at. 1 Gut besucht war der Kulturstadl in Untermieming auch bei der letzten

Matinée 2 Das inn.wien ensemble intonierte mitreißend virtuos 3 Vize-Bgm. Stefan Pickelmann war auch bei der Matinée zu Gast, gratulierte Maria Thurnwalder zum erfolgreichen Kultursommer und überreichte ein Geschenk 4 Maria Thurnwalder begrüßte als Opener den 23-jährigen Mieminger Brian Falkner, der bereits mit 12 Jahren auf der Bühne im Kulturstadl aufspielte 5 Maria und Heidi (r.) sorgten an der Bar im Stadl für gute Tropfen 6 Vor dem Stadl gab es süße französische Köstlichkeiten, angeboten von Ingrid Gufler und Anne-Sophie Dénoue (r.). Die Spenden fließen in die Vorbereitungen für das 30-Jahr-Jubiläum (2027) der Gemeindeparkpartnerschaft Mieming-Limas 7 »Kulturfan« Gerti Happ aus Mieming (l.) war bei allen Matinéen dabei, Madeleine Flunger aus dem Ötztal auch des öfteren

SEPTEMBER
Jeden Mittwoch von 17.30 - 19.00 Uhr
LOUNGE & CHILL MUSIC
im Restaurant Greenvieh
Wir freuen uns auf euch.
www.greenvieh.at



Abschied von einem leidenschaftlichen Telfer

Helmut Kopp prägte Telfs lebenslang als Bürgermeister und Mensch



Mit einer Trauersitzung des Gemeinderates, einem Trauerzug durch das Ortszentrum und einem festlichen Trauergottesdienst nahm Telfs Abschied von Bürgermeister a. D. und Ehrenbürger Helmut Kopp, der am 11. August 2026 im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Der lange Gedenktag zeichnete das Leben und Wirken des Telfer Langzeitbürgermeisters in vielen Facetten nach – politisch, menschlich und als prägende Gestalt für die Marktgemeinde.

Es war ein Abschied, der nicht allein einem ehemaligen Bürgermeister galt, sondern einem Stück Telfer Zeitgeschichte. Über Jahrzehnte hatte Helmut Kopp das öffentliche Leben der Marktgemeinde mitgeprägt – als politischer Gestalter, als verbindende Persönlichkeit und als Mensch, dessen Wirken weit über Amt und Funktion hinaus in Erinnerung bleibt. Als Langzeitbürgermeister von 1974 bis 2004 hat er Telfs mit außergewöhnlichem Einsatz, Weitblick, Mut und Gestaltungskraft nachhaltig geformt: als starke Gemeinde, wirtschaftliches Zentrum der Region, Bildungs-, Sport- und Kulturort und als vielfältigen Lebensraum für alle Generationen.

Beim Trauerzug durch das Telfer Dorfzentrum begleiteten Marktmusikkapelle, Schützen, Männergesangsverein, Einsatzorganisationen, Sozial- und Gesundheits-

sprengel, Pfadfinder, Abordnungen der Telfer Fasnacht, Ehrengäste sowie viele Telferinnen und Telfer Helmut Kopp auf seinem letzten Weg.

An die 1000 Trauergäste waren auch beim Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche Peter und Paul dabei. Dekan Peter Scheiring feierte die Heilige Messe gemeinsam mit den Co-Zelebranten Dekan Franz Neuner aus dem Außerfern sowie Pater Severin und Pater Daniel vom Franziskanerkloster Telfs. Bei seinen persönlichen Worten zu Helmut Kopp erinnerte Dekan Peter Scheiring auch daran, dass es ohne ihn die beiden Pfarren Zur Auferstehung und Heilig Geist nicht gäbe sowie die Sebastianiengemeinschaft.

Die musikalische Gestaltung der Messfeier sorgte für bewegende Momente. Neben Orgelklängen brachten die „Engelen“ (ehemals: Die Saligen), Marc Hess, Sigi Haider, die Marktmusikkapelle und der Männergesangsverein ausgewählte Stücke dar, Franz Parth ließ zu Ehren des sechsmaligen Fasnachtsobmannes das Laningerlied auf der Ziachorgel erklingen. Gregor Bloéb, Künstlerischer Leiter der Tiroler Volksschauspiele, die Helmut Kopp einst nach Telfs geholt hatte, trug ein Gedicht vor, das einer Leidenschaft des Verstorbenen gewidmet war: dem Watten. Bürgermeister Christian Härtling und Landeshauptmann Anton Mattl fanden Worte der wert-



schätzenden Erinnerung an das Leben und Wirken von Helmut Kopp. Zu seinen großen Herzensprojekten zählte die Friedensglocke des Alpenraums. Feierliche Anlässe dort haben ihn besonders bewegt. 2017 wurde er selbst zum

Botschafter der Friedensglocke ernannt, und so wurde auch ihm zu Ehren um 18.30 Uhr an diesem Tag zum zweiten Mal die Friedensglocke geläutet, umrahmt von den Alphornbläsern der Marktmusikkapelle Telfs.

IHR KOMPETENTER PARTNER
IN SACHEN IMMOBILIEN & WOHNEN

REAL ESTATE

OBERLAND

Gewerbegebiet 3 | 6493 Mils
klaus@realestate-oberland.at
0664 16 35 18 7

VENIER IMMOBILIEN GMBH

KOSTENLOSE, UNVERBINDLICHE WERTERMITTLUNG BIS ENDE DES JAHRES!

**Raiffeisen
Markthaus Telfs**



**05
SEP** 2026
TELFs
UNTERMARKT

**EIN
LADUNG**

Eröffnungsfeier und Tag der offenen Tür Raiffeisen MARKThaus Telfs

OFFIZIELLER FESTAKT

10:00 Uhr

- Einmarsch der Marktmusikkapelle und der Schützenkompanie Telfs
- Eröffnung des Gebäudes und Segnung durch Dekan Cons. Dr. Peter Scheiring

ERLEBEN UND GENUSS

von 10:00 bis 16:00 Uhr

- Führungen durch das neue Raiffeisen Markthaus
- Gastroparty: Speis und Trank
- **Kinderprogramm:**
Kinderschminken, Airbrushtattoos, Riesenseifenblasen, Zuckerwatte, Popcorn u.v.m
- Große Tombola mit Hauptpreis:
E-Bike, Radsport Krug

 **.dasSpielVOLK**

Gastroparty mit:

Bar
Mile
Grazie



CAFE  BAR
Rathauscafe Telfs



Raiffeisen Markthaus Telfs
**markt
küche**
Ehrlich & gesund essen

**wir sind
TELFs** 

Bis zu
300 €
sparen

**Raiffeisenbank
Tirol Mitte West**



MARKThaus ERÖFFNUNGSBONUS



100 €

RAIFFEISEN BANKING

Sie sparen über 100 Euro bei Neuabschluss eines Privatkontos oder einer Raiffeisen Kreditkarte Gold.

100 €

RAIFFEISEN VERSICHERUNG

Sie sparen bis zu 100 Euro beim Abschluss einer Versicherung. Für eine Unfall- oder Krankenversicherung wird Ihnen die erste Prämie anteilig gutgeschrieben.

100 €

RAIFFEISEN SPARPLAN

Sie sparen bis zu 100 Euro beim Start eines Sparplans oder einer fondsgebundenen Lebensversicherung. Bitte beachten Sie, dass Wertpapierveranlagungen neben Chancen auch Risiken bergen.

**GUT
SCHEIN**

RAIFFEISEN BAUSPAREN

Bei Neuabschluss eines Raiffeisen Bausparvertrags mit einer monatlichen Mindestsparleistung von 100 Euro erhalten Sie einen Gutschein für ein Menü in der MARKTküche im Raiffeisen MARKThaus Telfs.

10 €

RAIFFEISEN REGIONSFÖRDERUNG

Mit jedem Abschluss im Aktionszeitraum unterstützen wir Kinder- und Jugendinitiativen in unserer Region mit jeweils 10 Euro.

Generelle Bestimmungen:

Gültig ab 07.09. bis 30.11.2026 in allen Bankstellen der Raiffeisenbank Tirol Mitte West eGen

Arbeitsintensive Zeiten in Aussicht

Großauftrag für Thöni: Langfristige Auslastung und Beschäftigungssicherung am Standort Pfaffenhofen, 30 neue Mitarbeiter:innen gesucht: Die Thöni Gruppe hat kürzlich einen der größten Mehrjahresaufträge ihrer Unternehmensgeschichte gewonnen.

Der Auftrag umfasst die Fertigung und Lieferung komplexer Aluminium-Strukturbaugruppen für die nächste Generation einer weltweit führenden Premiumlimousine. Damit baut das Tiroler Familienunternehmen eine seit nahezu zwei Jahrzehnten bestehende Partnerschaft mit einem renommierten internationalen Automobilhersteller weiter aus. Im Rahmen des Projekts wird Thöni crashsichere Längsträger produzieren. Der Großauftrag umfasst die Produktion von rund einer Million Strukturbauteilen im Zeitraum von 2028 bis 2036. Dafür werden

am Standort Pfaffenhofen rund 20.000 Tonnen Aluminium verarbeitet. Besonders erfreulich ist die Bedeutung des Projekts für den Wirtschaftsstandort Tirol: Der Auftrag sichert die langfristige Grundauslastung der Produktionskapazitäten im Werk Pfaffenhofen und schafft mehr Planungssicherheit für die kommenden Jahre. Gleichzeitig stärkt er die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Standorts und leistet einen wichtigen Beitrag zur Absicherung qualifizierter Arbeitsplätze in der Region. Aktuell sucht Thöni rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Produktionsumfeld.

Im intensiven internationalen Wettbewerbsumfeld konnte sich Thöni gegen zahlreiche Mitbewerber durchsetzen. Ausschlaggebend für die Auftragsvergabe waren insbesondere die einzigartige Fertigungstechnologie des Unternehmens sowie die Fähigkeit, hoch-



Foto: © THÖNI/Pfaffenhofen

komplexe Strukturbauteile vollständig am Standort Pfaffenhofen zu produzieren. Die hohe Wertschöpfungstiefe ermöglicht kurze Wege, höchste Qualitätsstandards und maximale Prozesssicherheit.

„Dieser bedeutende Auftrag bestätigt eindrucksvoll unsere technologische Kompetenz, unsere hohe Qualitätsorientierung und unsere Zuverlässigkeit als strategischer Partner der internationalen Automobilindustrie. Gleichzeitig ist er

ein starkes Signal für den Standort Telfs, die langfristige Auslastung unserer Produktionsanlagen und die Sicherung von Beschäftigung in der Region. Damit setzen wir unseren Weg konsequent fort, innovative und nachhaltige Strukturbauteile für die Mobilität der Zukunft zu entwickeln und zu produzieren“, erklärt Helmut Thöni, Vorsitzender der Geschäftsführung der Thöni Holding.

»KünstlerInnen« und weitere Bilder gesucht

Die Marktgemeinde Telfs ist auf Spurensuche: „Die Ursprünge des hier abgebildeten Kunstwerks aus Wollfäden, das schon viele Jahre in der Mittelschule Telfs hängt – bis letztes Jahr in der Aula und jetzt vor dem Turnsaal – sollen nun geklärt werden. Wir wollen wissen: Wer war daran beteiligt? Wer kann uns etwas zur Entstehung erzählen?“, fragt Georg Krismer von der Gebäudeverwaltung der Marktgemeinde. Außerdem möchte man in diesem Zusammenhang auch einen Aufruf starten, um alte Fotos

von der Entstehung der Schule in privaten Archiven aufzustöbern. „In Zusammenarbeit mit den LehrerInnen der Mittelschulen möch-

ten wir eventuell eine Ausstellung dazu vorbereiten. Die Fotos werden von uns eingescannt und natürlich im Original zurückgege-

ben. Infos zum Bild (unten) oder zu alten Fotos gerne schicken an E-Mail: georg.krismer@telfs.gv.at, vielen Dank schon im Voraus!“



Foto: Krismer

STEUERTIPPS VOM PROFI



Mag.
Andrea Kofler,
Steuerberaterin

Wirtschaftstreuhänder Gruber
Steuerberatungs GmbH
Hauptstraße 14 a, 6401 Inzing
Tel. 05238/87374, Fax-DW: 20
e-mail: info@stb-gruber.at
www.stb-gruber.at

Ausbildung auswärts – was kann steuerlich geltend gemacht werden?

Mit Schul- und Studienbeginn stellt sich für viele Familien die Frage, ob Kosten für Internat, Studentenwohnung oder lange Fahrtwege steuerlich berücksichtigt werden können.

Grundsätzlich sind Ausbildungskosten von Kindern steuerlich nicht abzugsfähig. Eine Ausnahme ist jedoch die **auswärtige Berufsausbildung**: Gibt es in der Nähe des Wohnortes keine vergleichbare Ausbildung, können Eltern einen Pauschalbetrag als außergewöhnliche Belastung geltend machen.

Ab welcher Entfernung spricht man von auswärtiger Berufsausbildung?

- Die Ausbildungsstätte ist mehr als 80 km vom Wohnort entfernt.
- Die Entfernung ist geringer, aber die Fahrtzeit für die einfache Fahrt beträgt mehr als eine Stunde mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.
- Bei Schülern und Lehrlingen reicht eine Entfernung von 25 km, wenn am Ausbildungsort eine Zweitunterkunft (Wohnung oder Internat) bewohnt wird.

Welche weiteren Voraussetzungen müssen vorliegen?

- Es gibt keine vergleichbare Ausbildung (Studienrichtung, Schulzweig) in der Nähe des Wohnortes.
- Durch die auswärtige Berufsausbildung entstehen tatsächlich Mehrkosten (z.B. Internatskosten, Fahrtkosten)

Der Pauschalbetrag beträgt € 110,- für jedes angefangene Monat. Wenn die Ausbildung das ganze Kalenderjahr durch besteht, steht er auch für die Ferien zu. Somit beträgt der Jahreshöchstbetrag € 1.320,-.

top ausgebildet beim roten kreuz telfs!



Das Rote Kreuz Telfs kann erneut erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse und Kompetenzerweiterungen vermelden:

„Mehrere haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes Telfs haben verschiedenste Ausbildungen im Gesundheitsbereich erfolgreich mit der jeweiligen Prüfung abgeschlossen und können nun ihre Kompetenzen im Rettungsdienst einsetzen“, freut sich Geschäftsführer Daniel Struggl.

1 Zur Einsatzleiterin (etwa bei Großunfällen, Katastrophen oder Großeinsätzen) ausgebildet wurde Mirijam Loewit **2** Neue Lenkerin im qualifizierten Krankentransport (KT-SEF) ist

nun Maria Bernhard **3+4** Zu NotfallsanitäterIn mit Notfallkompetenz Venenzugang und Infusion (NFS-NKV) wurden ausgebildet: V.l. Philipp Bölderl, Sara Haidlen, Georg Paregger-Schreter und Selina Muglach (am Bild **4** mit Bezirkschefärztin Dr. Kim Spiss (r.)) **5** Zu »Sicheren Einsatzfahrern« (SEF) geschult wurden Christoph Gsellmann, Christoph Haidlen und Dominik Schweigl (v.l.)

„Wir gratulieren allen KollegInnen und wünschen ihnen alles Gute bei der Anwendung der erworbenen Zusatzkompetenzen im Rettungs- und Krankentransportdienst bzw. in der Großunfall- und Katastrophenhilfe.“



Vitamin-D-Spiegel messen

Die Engel Apotheke bietet unkomplizierte Bestimmung



Mit nur einem kleinen Tropfen aus der Fingerbeere lässt sich der individuelle Wert schnell feststellen.

Vitamin D spielt eine zentrale Rolle für Knochengesundheit, Muskelfunktion und das Immunsystem. Da die körpereigene Bildung vor allem in den sonnenarmen Monaten eingeschränkt ist, weisen viele Menschen unbemerkt einen Vitamin-D-Mangel auf. Eine Vitamin-D-Messung ermöglicht eine rasche und einfache Bestimmung des individuellen Vitamin-D-Status. Dafür genügt ein kleiner Tropfen Blut aus der Fingerkuppe, das

Ergebnis liegt in wenigen Minuten vor. Auf dieser Basis können gezielte Empfehlungen zur Optimierung der Vitamin-D-Versorgung gegeben werden. Die Messung eignet sich besonders für Personen mit erhöhtem Bedarf, etwa ältere Menschen, Personen mit wenig Sonnenexposition oder bestimmten Vorerkrankungen und stellt einen sinnvollen Baustein der gesundheitlichen Vorsorge dar.

ANZEIGE



ENGEL APOTHEKE

Mag. pharm. Clemens Feldmann, MSc (CE)

f i

Gesundheit.

Vertrauen.

Nähe.

Vitamin-D-Check

FSME Titer-Bestimmung | LIPID-Bestimmung |
Ferritin & CRP-Bestimmung | Leber, Niere und Schilddrüse Bestimmung

Bahnhofstraße 1 | 6410 Telfs

Tel. 05262-62258

info@engelapotheke-telfs.com

www.engelapotheke-telfs.at

Montag – Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr | Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Ihr Profi vor Ort

Infrarotkabine?

HGT

Silz · 05263 - 20 280

.....> www.hgt.tirol

ZOLLER PRANTL SYSTEM

■ FENSTER ■ TÜREN ■ WINTERGARTEN ■ SONNENSCHUTZ ■ RENOVIERUNG

HAIMING · T 05266 88564 zp-system.at

FLIESENPROFI TIROL

BRB FLIESENPROFI TIROL GMBH

Niedere Munde Str. 15a | 6410 Telfs | Tel. 0677 62027322
office@fliesenprofi-tirol.at | www.fliesenprofi-tirol.at

**WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.**

FREUDENTHALER
EXZELLENT BEHANDELT

www.freudenthaler.at

Dein verlässlicher Elektriker im Oberland!

0676/68 77 973
b.technik@me.com

ELEKTROTECHNIK

BRADLWARTER

www.elektrotechnik-bradlwarter.at

BILGERI

RAUMTEXTIL

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

ZIMMERER

- DACHSTÜHLE
- ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- CARPORTS
- WINTERGÄRTEN
- FASSADEN / BALKONE
- DACHSANIERUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN

Team H&N Holzbau GmbH

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

**REAL ESTATE
OBERLAND**

Venier Immobilien GmbH

„IHRE IMMOBILIE IN BESTEN HÄNDEN“

Gewerbegebiet 3 | 6493 Mills | office@realestate.at | 0664 16 35 187

Real Estate Oberland: Ihr Weg zur Wunschimmobilie

Wer eine Immobilie in Tirol sucht oder verkaufen möchte, setzt auf Vertrauen Erfahrung & Qualität. Das hochwertige Immobilienbüro Real Estate Oberland verbindet viel Erfahrung mit fundierter regionaler Marktkennntnis und einer persönlichen Beratung & Betreuung.

Als kompetenter & zuverlässiger Partner für exklusive Immobilien als auch für klassischen Wohnbau steht das Unternehmen für individuelle Lösungen und höchste Ansprüche. Die professionelle Beratung & Abwicklung sorgt dabei für einen reibungslosen und transparenten Ablauf - von der ersten Kontaktaufnahme bis zum erfolgreichen Abschluss.

Unser Anspruch ist es, für jede Immobilie die passende Strategie und für jeden Kunden die optimale Lösung zu finden.

Darüber hinaus unterstützen wir Eigentümer bei der Vorbereitung wichtiger Entscheidungen und helfen dabei, die passenden Ansprechpartner auch für rechtliche & steuerliche Fragen zu finden.

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches & kostenloses Gespräch.



AUTOHAUS MANFRED

neurauter

MARKENVIelfALT IN TELFS

Service Audi Skoda SEAT VW

Das WeltAuto.

Bauunternehmen Glatz Daniel

Glatzbau

Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

- Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Birkenweg 7, 6423 Mötz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

INSTALLATIONEN KRATZER

Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 - 7306949
www.installationen-kratzer.at

CANAL & CO
alles für den bau

Padre-Kino-Str. 4 | 6060 Hall i. T.
tel: 05223 57296

Unterdorf 73 | 6405 Pfaffenhofen
tel: 05262 62275

mail: office@canal.co.at | web: canal.co.at
fb: CanalBauwaren | ig: canal_bauwaren

AUTOHAUS

RUDOLF NEURAUTER

STAMS-MÖTZ

RENAULT Dacia MAZDA SERVICE

Tel.: 05263/6410 | 6422 Stams, Staudach 23
www.neurauter.info

BODENLEGER

oliver's Boden Express

Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

Holz Häuser
Dachstuhl Aufstockungen
Dach Sanierung
Individual-Holzbau

DACH + FACH

HOLZBAU GMBH
A-6604
POLINGSTR. 10
GEWERBEZONE 5
TEL: +43(0)5262 61133
FAX: 0526 40 40
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²

risa lagerbox

**Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!**

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

Gedruckte Nächstenliebe in Wildermieming

Es ist bereits die 23. Afra-Benefizaktion der Steindruckerei Stecher und Stecher, die heuer unter dem Motto »KUNST fordert uns auf – hinzuschauen« stattfindet. mein monat besuchte die Familie Stecher in Wildermieming, wo soziale Verantwortung gelebt wird und sich in den letzten zwei Jahrzehnten viele bekannte Tiroler und Südtiroler KünstlerInnen in den Dienst der guten Sache stellten.

Was im Jahr 2004 als einmalige Aktion geplant war, nämlich zum Anlass des 20-jährigen Betriebsjubiläums der Druckerei und 1700 Jahre Hl. Afra (Anm. Die Afra-Kapelle gilt als Namensgeberin für den Ortsteil Affenhausen von Wildermieming) eine Afra-Edition zu drucken und ein Benefizfest zu organisieren, wurde eine Fortsetzungsgeschichte. „Der erste Künstler war der Tiroler Frauenmaler August Stimpfl aus Imst mit einer Auflage von 40 Blatt. Dass uns beim Benefizfest dann Paul Flora anspricht und sich ebenfalls zur Verfügung stellt, damit haben wir nicht gerechnet“, meint Günther Stecher. In der Folge waren Chryseldis Hofer-Mitterer, Walter Nagl (Hatting), Anton Christian, Elmar Kopp (Imst), Veronika Gerber, Helmut Margreiter (Telfs /Wien) und viele mehr im künstlerischen Einsatz, um mit dem Verkaufserlös der Bilder den beiden Tiroler Fraueninitiativen, dem Tiroler Frauenhaus und dem Verein »Frauen helfen Frauen«, unter die Arme zu greifen. Bis heute konnte eine Gesamtspendensumme von € 865.500,- übergeben werden.



Günther und Annaliese Stecher »drucken« sich nicht davor zu helfen, ebenso wie der Zammer Künstler Roland Böck (Foto r.o.) und Enkel Julian Thurner (r.) – um mit den Spenden Frauen in Notlagen zu unterstützen



Fotos: Offer (1), Steindruckerei Stecher & Stecher (2)

„Der Osttiroler Künstler Jos Pirchner war sogar zwei Mal dabei, einmal 2014 mit »Drei Frauen« und nach zehn Jahren 2024 mit »Geborgenheit«. Da sind wir aufgrund seines Alters oft nach Osttirol gereist, erst mit den Steinen im Gepäck, die der Künstler bearbeiten muss, dann mit den Lithographien zum Signieren. Die Arbeit mit den Künstlern war immer spannend und interessant, da haben sich auch sehr viele lustige und abendfüllende Gespräche ergeben“, schmunzeln Annaliese und Günther Stecher. Trotzdem soll hier auch der Arbeitsaufwand erwähnt werden: „In einer Vorlaufzeit von etwa zwei Monaten wird mit dem Künstler die Skizze vorbereitet,

dann geht es zum Druck. Heuer waren es 14 Steine, die für die Lithographie bearbeitet wurden, d.h. für jede Farbe ein Stein. Und beim Druck muss jedes der bis zu ca. 160 Blätter wieder trocknen, also stehen wir etwa zwei Wochen jeden Tag von früh bis spät an der Druckmaschine“, erklärt Günther Stecher, der auch schon mal in der Werkstatt eingeschlafen ist. Außerdem wurde jedes Jahr am 7. August (Gedenktag der Hl. Afra) für das Benefizfest das Haus der Stechers ausgeräumt und im Garten ein großes Zelt aufgestellt. „Das gibt es jetzt nicht mehr, wir werden auch älter...“, meinen Annaliese und Günther. Die heurige Afra-Benefiz-Edition „Plötz-Licht“ von Ro-

land Böck aus Zams wurde in einer Auflage von 140 Blatt auf Büttenkarton gedruckt (Preis pro Blatt ab € 380,-) und vom Künstler signiert und nummeriert und ist wieder im »Open House« zu besichtigen. „Für das aktuelle Bild haben wir eine bestimmte »Präsentationswand« im Esszimmer. Auch unser Enkel Julian Thurner unterstützt die Benefizaktion wieder, heuer mit seiner 9-farbig stacheligen Lithographie »Kuscheltiere«.“ Für die Übergabe der Spenden ist aber der 8. Dezember nach wie vor der Fixpunkt im Jahr, die Gespräche mit KünstlerInnen für die kommenden Bilder laufen schon. „Mal schauen, ein paar Jährchen machen wir schon noch weiter...“

Komm in den Apfelgarten...

**Selberpflücken in Flaurling für Groß und Klein
Samstag, 26.9. und 17.10.2026**

„Apfeltiger“, die ihre Schätze gerne selbst direkt vom Baum pflücken, sind herzlich zur Apfelernte bei Ligges Obstbau in Flaurling eingeladen. Am Samstag, den 26.9. stehen die Sorten Gala, Topaz und Elstar zur Wahl. Im Oktober (Samstag, 17.10.) weisen Wulf und Angelika Ligges den Weg zu Mariella- und Pinova-Äpfeln.

werden. Gewogen wird die Ernte vor Ort (EUR 2,50/ kg, ab 15 kg: EUR 2,-/kg). Für selbstgemachte Spezialitäten und ein „Traktortaxi“ ist gesorgt.

Info und Anmeldung:

bis Fr., 25.9. (für Pflücktag 26.9.)
bis Do., 15.10. (für Pflücktag 17.10.)
Tel.: +43 650 23 11 713
obstbau@ligges.at, www.ligges.at
Facebook/Instagram: ligges.obstbau

ANZEIGE

SCHULSTART

Augenschonend durch das neue Schuljahr



Foto: © Bundesinnung der Österreichischen Augen- und Kontaktlinsoptiker

Tipps und Empfehlungen für augenfreundliches Lernen in der Schule und daheim:

- **Gute Beleuchtung:** Tageslicht ist ideal für den Lernplatz. Direkte Sonneneinstrahlung, Blendungen und störende Reflexionen sollten jedoch vermieden werden. Wenn zusätzliches Licht nötig ist, helfen helle und gleichmäßig beleuchtete Arbeitsflächen beim Lesen und Schreiben.
- **Digitale Geräte richtig nutzen:** Tablets und Laptops sind aus dem modernen Unterricht nicht mehr wegzudenken. „Um die Augen nicht unnötig zu belasten, sollten die Geräte mit ca. 40 bis 60 cm Abstand betrachtet werden, je nach Größe des Bildschirms. Wichtig sind außerdem eine angepasste Helligkeit des Bildschirms sowie eine blendfreie Positionierung“, so Alexander Gartner, Landesinnungsmeister

der Tiroler Augen- und Kontaktlinsenoptiker.

• **Sehvermögen prüfen:** Eine klare Sicht auf Tafeln, digitale Anzeigen und Unterrichtsmaterialien sollte für alle SchülerInnen gewährleistet sein. Wenn Schwierigkeiten beim Erkennen von Entfernungen oder Details auftreten, ist ein Sehtest bei den OptikerInnen oder OptometristInnen ratsam.

• **Augen entlasten:** Kurze Blickpausen zwischen Nah- und Fernsicht helfen den Augen, sich zu entspannen. So geht's: Alle 20 Minuten für 20 Sekunden den Blick in die Ferne schweifen lassen.

• **Pausen im Freien verbringen:** Bewegung und Zeit im Freien sind ein wertvoller Ausgleich zum konzentrierten Lernen. Außerdem weisen Studien darauf hin, dass regelmäßige Aufenthalte im Tageslicht gutes Sehen fördern.

(Quelle: WKO Gesundheitsberufe)

DER GRISSEMANN

BACK TO SCHOOL

Stabilo Boss Textmarker
4 Stück, versch. Farben
per Packung

**44 %
BILLIGER**

3,99

statt 7,19

Faber Castell Dosenspitzer
2-fach, silber, per Stück

**42 %
BILLIGER**

2,29

statt 3,95

Dürer Hase Zeichenblock
A3, 18 Blatt, 100 g/m2
per Stück

**39 %
BILLIGER**

3,49

statt 5,78

Ursus Collegeblock A4
liniert oder kariert, per Stück

**42 %
BILLIGER**

2,49

statt 4,34

Viele weitere Angebote rund ums Thema Schulbeginn finden Sie in unserer Schreibwarenabteilung. Angebote gültig bis 16. 9. 2026, solange der Vorrat reicht.

Grissemann Gesellschaft m. b. H. - Hauptstraße 150 - 6511 Zams
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 - 18:30 Uhr, Sa. 08:00 - 17:00 Uhr - dergrissemann.at

Alles für den Schulstart bei Grissemann



Foto: Grissemann

Einkaufszentrum Grissemann in Zams.

Jeder Schulbeginn ist der Start in ein neues Abenteuer. Der erste Schultag im Leben, in einer neuen Klassengemeinschaft oder an einer neuen Schule – da will man bestens vorbereitet sein. Optimal dafür eignet sich der Besuch beim Grissemann in Zams! Bis zum 16. September warten tolle Angebote auf verschiedenste Marken-Schulprodukte auf dich, die deinen Schulalltag bunt machen und den Haken unter deine Schulsachenliste setzen. Vom Aufgabenheft über fancy Stifte bis hin

zum Zirkel findest du bei uns alles. Darüber hinaus gibt es tolle Schultüten, hochwertige Schulrucksäcke und Schultaschen. Im Einkaufszentrum findest du alles für den coolen Look: stylische Trinkflaschen und Jausenboxen, lässige Sneakers und angesagte Markenkleidung von Kopf bis Fuß. Vor oder nach dem Einkauf gibt es leckeres Essen, feine Eiskreationen und kühle Sommerdrinks im Restaurant. DER GRISSEMANN ist dein 1-Stop-Einkaufszentrum für den perfekten Schulstart! ANZEIGE



Tag der offenen Baustelle im Kühtai

Samstag,
05. September 2026
08:30–16:00 Uhr

Baustellengelände
Kühtai

Nutzen Sie die Chance auf einen Blick hinter die Kulissen von Österreichs größtem Kraftwerksprojekt, bevor die letzten Bauarbeiten abgeschlossen sind.

Neben spannenden Einblicken warten Stationen zum Staunen, Lernen und Mitmachen. Für das leibliche Wohl und kindgerechte Unterhaltung ist gesorgt.

Kostenlose Bustransfers für die klimafreundliche Anreise:



INNSBRUCK (Heiligegeiststr. / Ecke Südbahnstr.)
stündlich von 07:30–13:00 Uhr
retour bis 16:15 Uhr

ÖTZTAL BAHNHOF (Vorplatz)
stündlich von 08:00–13:00 Uhr
retour bis 16:15 Uhr

Mehr Informationen unter www.tiwag.at
und www.erneuerbareplus.at

TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Zur Anmeldung!



Oberhofer Kulturtage

Von Donnerstag, 3. September bis Sonntag, 13. September werden in Oberhofen zum kulturellen Sommer-Ausklang einige Veranstaltungen geboten:

Gestartet wird mit einer Vernissage zur Ausstellung »Wabi Sabi(ne)« von Sabine Daum am 3.9. um 19 Uhr im Dachboden des Gemeindegamts. Am Freitag, 4. September, gibt's einen Abend der Blasmusik mit der Jungmusi und Alpenbrass Tirol (ab 20.15 Uhr entweder im Garten des Riml-Areals oder bei Schlechtwetter im Kulturstadel). Am Donnerstag, 10. September, lädt die Bücherei Oberhofen anlässlich ihres 45-Jahr-Jubiläums zu einer rasanten Literar-Tour mit Uli Brée ab 19.30 Uhr in den Kulturstadel, der von Sabine Gruber an der Zither begleitet wird. Auch am Samstag, 12. September wird das Jubiläum der Bücherei gefeiert: Mit einem Nachmittag (ab 15 Uhr) der offenen Tür in der Bücherei. Und am Abend des 12. September veranstaltet das Kulturgrösl ab 20 Uhr im Kulturstadel das Jubiläumskonzert 25 Jahre »The Early Grey Band«. Den Abschluss der Oberhofer Kulturtage bildet am Sonntag, 13. September, ein weiteres Jubiläum: Die Freiwillige Feuerwehr Oberhofen feiert 150 Jahre und lädt zum Tag der offenen Tür von 10-16 Uhr in das Gerätehaus ein.

Inntalcenter-Galerie

Im September werden in der Galerie im Inntalcenter Werke des Mieminger Bergmalers Werner Unterladstätter unter dem Titel »Fels & Eis« ausgestellt.

Mit 15 Jahren schon als Lehrling im elterlichen Farben-Fachgeschäft mit Chemikalien und Künstlerbedarf in Kontakt, begann Werner Unterladstätter erst vor ca. 5 Jahren selbst zu malen. Im Inntalcenter ist er auf Anfrage persönlich anwesend: E-Mail: werner.unterladstaetter@gmx.at



Foto: Unterladstätter

Bäuerinnen als Botschafterinnen

In der mein monat Region wird landwirtschaftliche Viel

Die Vereinten Nationen haben 2026 zum »Internationalen Jahr der Bäuerin« erklärt und stellen damit das Leben und Wirken von Frauen in den Mittelpunkt, deren Beitrag nicht selten als selbstverständlich angesehen wird. Dabei gibt es die verschiedensten Bäuerinnen: Viele, die in den Beruf hineingeboren wurden, einige, die »hineingeheiratet« haben oder sich auch selbst bewusst dafür entschieden haben. Bäuerinnen, die Vieh halten und andere, die Kräuter, Getreide oder Gemüse anbauen... Stellvertretend für viele Bäuerinnen in der Region sollen hier zwei Damen vom Mieminger Plateau vor den Vorhang geholt werden.

Tirol hat ca. 18.500 Bäuerinnen, 313 Ortsbäuerinnen (werden alle sechs Jahre gewählt) vertreten die Bäuerinnen im Dorf, in der Gemeinde, in der Ortsbauernschaft, und gestalten aktiv das Ortsleben mit (Bildung, Kultur, Soziales, Feste etc.). Viele sind darüberhinaus bei »Schule am Bauernhof« engagiert oder bieten Kurse an. Bis 26. Oktober findet im Augustiner Museum in Rattenberg die Kunstausstellung »Wo Frauen wirken, wächst Zukunft« statt.

Sylvia Fink ist seit sechs Jahren gewählte Ortsbäuerin von Wildermieming und das als »Quereinsteigerin«. »Ich bin ja aus Deutschland, aus Baden-Württemberg, und dort auf einem Schwei-



Die Wildermieminger Ortsbäuerin Sylvia Fink liebt ihre Schwarznasenschafe,

nemastbetrieb aufgewachsen, war aber dann in der Gastronomie und in Hotels im Eventmanagement beschäftigt, bis ich meinen Mann beim Wandern in Tirol kennengelernt habe«, schmunzelt Sylvia. Als sie nach Wildermieming auf den Finkhof kommt – mitten in eine klassische Tiroler Bauernfamilie – »musste ich dann erst mal lernen, wie man Knödel macht«, lacht sie in Erinnerung an die erste Zeit. »Und auch im Dorf muss man sich seinen Platz erst erarbeiten.« Mittlerweile ist sie aber rundum im bäuerlichen Leben angekommen: Mit vier Kindern von 12 bis 6 Jahren und der Betreuung der Schwiegereltern, der Haltung von zehn Milchkühen, zehn Kälbern, mehreren Schwarznasenschafen und dem Anbau von Erdäpfeln sind die Tage ausgefüllt. »Aber ich kenne je-



des unserer Tiere, weiß, wo meine Lebensmittel herkommen und weiß auch, wie viel Arbeit dahintersteckt.« Wobei der heurige Sommer auch einige besondere Herausforderungen zu bieten hatte: »Natürlich ist die Hitze und die Trockenheit auch bei uns ein Thema, wenn auch nicht so schlimm wie im Osten Österreichs. Aber bei 36 Grad Celsius am Feld Erdäpfel klaben – alles händisch – ist natürlich schon anstrengend. Da haben wir dann einfach schon um 5 Uhr in der Früh angefangen, da ging's noch«, berichtet sie von langen Arbeitstagen. Trotzdem bleibt Zeit für gemeinsame Aktivitäten – mit der Familie, aber auch mit den anderen Bäuerinnen: »Wir haben beim Frauenlauf in Innsbruck mitgemacht, sind gemeinsam wandern gegangen oder haben einen Tor-



Bei Brigitte Berger im kühlen Gewölbe-Bauernladen gibt's nicht nur besondere Gemüseraritäten wie violette und gelbe Fisolen (l.), sondern auch bereits verarbeitete Lebensmittel wie Fruchtaufstriche, Chutney oder Tiroler Kimchi



für regionale Produkte falsch gelebt und angeboten



erntet Kartoffeln und versieht ihre Kühe mit »Marketing-Aufschrift«...

tenverzierungskurs besucht. Da kann man sich austauschen und eine nette Zeit verbringen.“

Brigitte Berger aus Barwies/Mieming ist ebenfalls selbst nicht in bäuerlicher Umgebung aufgewachsen. Sie hat vor sieben Jahren ihre Leidenschaft für den Gemüseanbau entdeckt und dabei von den Schwiegereltern viel gelernt. Die studierte Projektmanagerin entschied sich dann im Coronajahr 2020 dafür, beruflich umzusatteln. „Ich bin schon etwas blauäugig in das Projekt eingestiegen“, lacht Brigitte. „Ich habe die Vielfalt der Aufgaben unterschätzt und auch die Tatsache, dass dann Arbeitsplatz und Wohnort untrennbar verbunden sind.“ Sie informierte sich zwar bei anderen Betrieben, absolvierte auch den Lehrgang »Facharbeiter für Gemüseanbau«,

musste aber doch am Anfang einiges an Lehrgeld zahlen. „Man muss tüfteln, was funktioniert und was nicht. Wichtig war mir aber immer, dass wird biozertifiziert sind und dass wir uns beim Angebot etwas abheben vom Standard-Gemüse. Da gibt es in unserem Laden »Frucht & Wurzel« frisch vom Feld z.B. violetten Kohlrabi, den man im Supermarkt nicht findet, insgesamt werden etwa 60 Gemüsesorten angebaut und täglich geerntet. Mit Privatkunden allein würde es nicht funktionieren, deshalb sind wir froh um die Gastrobetriebe in der Region, die ebenfalls das Bio-Gemüse und die Raritäten wertschätzen.“ Einmal im Monat wird zusätzlich Brot gebacken, das ebenfalls im Gewölbe erhältlich ist (geöffnet Do Nachmittag, und Fr bis So mit Selbstbedienung).



Sportliche Landwirtinnen: Die Bäuerinnen waren heuer die größte Gruppe beim Frauenlauf in Innsbruck im Juni, hier das Gruppenfoto Gebiet Telfs

DER NEUE RENAULT CLIO

Renault Rendezvous



AB € 17.490,-¹

BEI FINANZIERUNG UND VERSICHERUNG
INKL. 4 ALU-WINTERKOMPLETTÄDER²

1) Unverb. Kaufpreis inkl. USt, NoVA und Boni i.H.v. bis zu € 2.500,- zzgl. max. € 420,- (exkl. NoVA) Auslieferungspauschale gültig für Privatkunden bei Kaufvertragsabschluss vom 18.08.2026 bis 30.09.2026. Preis beinhaltet Finanzierungsbonus i.H.v. € 1.000,- und Versicherungsbonus i.H.v. € 500,- von Mobilize Financial Services (eine Marke für RCI Banque SA Niederlassung Österreich) mit folgenden Konditionen: Finanzierung (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50% vom Kaufpreis) & Versicherung (gültig bei Finanzierung über Mobilize Financial Services und bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus (Wf. Städtische) - Mindestlaufzeit 36 Monate. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung). 2) 4 Alu-Winterkomplettäder gültig für Neuwagen (ausgenommen Twingo, R4, Clio 5 & Trafic Passenger) bei Finanzierung für Privatkunden bei Kaufvertragsabschluss vom 18.08.2026 bis 30.09.2026 und in Kombination mit einem im Aktionszeitraum eingereichten und bei Auslieferung des ausgelobten Fahrzeugs abgeschlossenen Finanzierungsvertrages über Mobilize Financial Services. Gültig mit ausgefülltem Lead-Formular auf www.renault.at oder direkt im Händler-Schauraum. Keine Barablässe möglich. Solange der Vorrat reicht. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto. Kombierter Verbrauch von 5,2-3,9 l/100 km, CO₂-Emission von 118-89 g/km, homologiert gemäß WLTP.

renault.at



AUTOHAUS

**RUDOLF
NEURAUTER**

STAMS-MÖTZ

6422 Stams | Staudach 23

Tel. 05263/6410

office@neurauterinfo



Feiern Sie gemeinsam mit uns unser
60 Jahr Betriebsjubiläum am **25. und 26. September** in unserem Autohaus.

Kommen Sie vorbei und erfahren Sie mehr über unsere neuen Modelle von Renault und Dacia! Beim Kauf eines Neuwagens bzw. eines Gebrauchtwagens gibt es **spezielle Aktionen** und unseren **Jubiläumsbonus!**

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Der **STEIRERHOF** lädt am 13. September wieder zum genussvollen **Herbstfest** ein



Fotos: Offer

„Man trifft sich am Steirerhof!“ – in Mieming genießt man jedes Jahr aufs Neue das gesellige Beisammensein und die Tiroler Schmankerl – auch heuer beim 9. Hoffest werden wieder viele aus nah und fern dabei sein

Wenn Familie Grabner am Sonntag, den 13. September, ab 10 Uhr bei jeder Witterung das »Obermieminger Bauernfest« samt »Tag der offenen Stalltür« ausrichtet, wird es wie gewohnt einen Besucheransturm geben: Das Fest, das heuer zum 9. Mal stattfindet, lockt jedes Jahr noch mehr zum gemeinsamen Genießen an.

Am nördlich vorgelagerten Festplatz werden die BesucherInnen ab Mittag vom Steirerhof-Team mit feinen Schmankerl verwöhnt – natürlich aus heimischen Produkten, wie z.B. die Brat- und Backhendln vom hauseigenen Geflügelbetrieb oder hausgemachte »zoachene Kiachl«. An verschiedenen Standln rundum und

im Steirerhof-Stadl gibt's weitere Köstlichkeiten von Partnerbetrieben aus der Region zu verkosten und zu erwerben, auch Dekoartikel oder Hochprozentiges gibt's im Angebot. Viele Gäste nehmen auch beim Obermieminger Bauernfest den »Tag der offenen Stalltür« zum Anlass, um selbst einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und das bäuerliche Leben und Arbeiten hautnah zu betrachten.

Für die kleinen BesucherInnen wird es wieder ein Kinderprogramm von »Schule am Bauernhof« mit Brotbackstation, Wettmelken, Kinderschminken, Hüpfburg und Kutschenfahrten geben. Für Unterhaltung sorgen die schwungvollen Mieminger Jungschuachplattler, und bei

den volkstümlichen Klängen der Tiroler Band »Lätzs Fetz« kann man selbst das Tanzbein schwingen.

2014 wurde das erste Hoffest veranstaltet, das sich seither zu einem Fixpunkt im bäuerlichen Herbst entwickelt hat. »Unser Anspruch ist es, regionale Landwirtschaft sichtbar zu machen und die Menschen dahinter wertzuschätzen«, meint Carolin Grabner vom Steirerhof. Beim Herbstfest können sich die Kooperationspartner vom »Steirer's Hofladele« mit ihren nachhaltig produzierten regionalen Lebensmitteln einem großen Publikum direkt präsentieren. Der Bauernhofladen lockt seit seiner Eröffnung (ebenfalls 2014) mit vielfältigen Produkten vie-



Bei den Standln (außen und im Stadl) kann man regionale bäuerliche Produkte verkosten und / oder gleich mitnehmen, die Kinder können sich in der Hüpfburg (r.) austoben oder an der Backstation mitmachen (r.o)



Carolyn und Andreas Grabner (r.) freuen sich mit Tochter Annalena und Sohn Emanuel auf viele Besucher am Steirerhof in Mieming

le KundInnen an: Die Erzeugnisse vom Steirerhof werden hier ebenso »g'schmackig« präsentiert wie Schnäpse, Säfte, Marmeladen, Speck, Würste, Kartoffeln, Gemüse, Blumendekorationen und Ähnliches von den Partnerbetrieben. „Das Team vom Steirerhof freut sich auf Ihren Besuch – kommen Sie vorbei und erleben Sie einen genussvollen und erlebnisreichen Tag auf dem Bauernhof!“, laden Carolyn und Andreas Grabner ein.

Andreas & Carolyn Grabner
Obermieming 127
6414 Mieming
Tel. 0664-3164968
www.steirerhof-mieming.at



Von einem wertvollen und engagierten Familienmitglied musste vor einigen Monaten leider Abschied genommen werden: Carolins Papa Erwin Hanni ist plötzlich verstorben. „Er war immer beim Herbstfest mit vollem Einsatz dabei, wir vermissen ihn sehr.“

DANKE für die gute Zusammenarbeit



Eier vom Steirerhof sind bei uns täglich erhältlich!



Stephan PLATTNER

6414 Obermieming 177
Tel. 05264 5236 · stephan.plattner@a1.net

Bei jeder Witterung!

GROSSER BAUERNMARKT

**am SONNTAG, 13. SEPT. 2026
BEIM STEIRERHOF, OBERMIEMING**

Programm:

Ab 10.00 Uhr Bauernmarkt mit vielen Schmankerln und ab Mittag gibt's gutes Essen von Produkten aus unserer Region

Kinderprogramm von Schule am Bauernhof mit
Kinderbrotbackstation, Wettmelken, Kinderschminken, Hüpfburg, Kutschenfahrt uvm.

Auftritt der Mieminger Schuachplattler

Musikalische Unterhaltung mit

Tag der offenen Stalltüre beim Steirerhof

Das Team vom Steirerhof freut sich auf deinen Besuch!



Ötztaler FAMILIE MRAK
Quellfische



**GeneralAgentur
Spielmann & Partner GmbH**

MARKUS SPIELMANN

See 83a, 6414 Mieming
+43 664 8 25 08 40
markus.spielmann@uniqa.at

uniqa.at

GISA Zahl: 21467189



DISMAS HOF

FAMILIE ALBER & KRUG

ZEIN 118 | 6414 MIEMING | TIROL

+43/660/46 70 240 | MARTIN.KRUG@GMX.AT

WWW.DISMAS-HOFLADEN.AT



Ferne Länder und höchste Berge

»Berghippie« Oliver Lair zieht es immer wieder hinaus in die Welt

Vom Fernweh des Rietzer Höhenbergsteigers Oliver Lair profitieren viele Menschen, denn als Ergebnis seiner mitunter äußerst herausfordernden Touren gibt es ausführliche Blogbeiträge, Reiseberichte in diversen Magazinen und Zeitschriften, Reiseführer in Buchform und Vorträge. Aktuell tourt der Reisejournalist mit seiner Frau und Wanderpartnerin Christine für drei Monate über die Pyrenäen.

Die Reiselust hat sich der seit über 20 Jahren in Rietz ansässige Autor, Blogger und Vortragende Oliver Lair wohl selbst eingepflicht, denn in 30 Jahren als Geschäftsleiter eines Reisebüros lernte er ferne Län-

der von ihrer schönsten Seite kennen und lieben. „Ich hab mich schon immer für die weite Welt interessiert und war schon als Kind immer draußen unterwegs. Meine Oma, bei der ich aufgewachsen bin, hat mich gelehrt, nie aufzugeben und weiterzumachen, bis es besser wird“, geht Lair in seinen Erinnerungen noch einen Schritt weiter in die Vergangenheit zurück. Abenteuerlust stand bei ihm schon früh am Programm: Bücher wie „Robinson Crusoe“ faszinierten ihn und die Hütten, die er als Kind errichtet hat, standen zwanzig Jahre später immer noch. „Schließlich waren sie „fachlich kompetent erstellt“, erzählt er lachend.

Einen Schritt wagen

Doch viele Jahre bremste der Alltag seinen Abenteuerdrang. Arbeit, Hausbau und die beiden Kinder standen für den damaligen Workaholic im Vordergrund und so wurde der Wunsch nach der großen, weiten Welt immer weiter in die Zukunft verschoben. Als 30-Jähriger hatte er zudem noch mit Herzproblemen zu kämpfen. Ein Herzschrittmacher rettete ihm damals wahrscheinlich das Leben und ermöglichte ihm außerdem eine sportliche Betätigung, die seinem Bewegungsdrang auch entsprach. Doch in den Coronajahren, als die Reisebranche besonders betroffen war, war es schließlich soweit und Lair wagte den Schritt in die Selbstständigkeit. Dank des Gründungsprogramms vom AMS konnte der Neo-Unternehmer die ersten Expeditionen durchführen und Geschäftsbeziehungen aufbauen. Als Plan B hatte er aber sicherheitshalber den Taxischein gemacht, um im schlimmsten Fall zumindest auf ein zweites Standbein zurückgreifen zu können.

Berghippie auf Tour

Seine ersten Reisen führten ihn auf Routen alter Entdecker wie Alexander von Humboldt oder dem Herzog der Abruzzen. „Wenn mich jemand fragt, warum tust du dir das an in dem Alter, sag ich oft, dass das doch ein Pipifax dagegen ist, was die damals erlebt haben“, zieht der Alpinist heute noch sei-



nen Hut vor den damaligen Expeditionsleitern. Kurz nach seinem Schritt in die Selbstständigkeit musste Lair aber schon die erste Niederlage einstecken, denn in Korsika stürzte er so schwer ab, dass er sich das Becken brach. Doch die erzwungene Pause nutzte er dazu, Verlage anzusprechen, Blog- und Tourenbeschreibungen zu verfassen und Partnerschaften mit Firmen auszuhandeln, die Wanderausrüstung herstellen. Schnell kamen so viele Aufträge herein, dass er bald aussortieren musste. Sein erstes Buch war schließlich ein Wanderführer über Wales, dem noch weitere folgten. Gerade ist im Kompass-Verlag sein Wanderführer über den Süden Norwegens mit 85 Touren erschienen und für die Zukunft hat das Ehepaar Lair noch einiges vor. Nach der aktuellen Pyrenäen-Überquerung steht nächstes Jahr vier Monate Neuseeland auf dem Programm, von wo sie sicher wieder zahlreiche spannende Berichte mitbringen werden. (ado)



Letzte Nachricht von Oliver (am Bild l. mit seiner Frau und Bergkameradin Christine): „Schöne Grüße aus Andorra, die vier höchstmöglichen damit geschafft, Grand Vignemale (höchster der franz. Pyrenäen), Pica d'Estats und Pic Verdaguer (die beiden höchsten von Katalonien) und Comapedrosa (höchster von Andorra) geknackt.“

Fotos: Oliver Lair

Real Estate Oberland – Ihr Weg zur Wunschimmobilie

Die Suche nach der passenden Immobilie ist mehr als eine Entscheidung für vier Wände – sie ist eine Entscheidung für Lebensqualität, Zukunft und ein neues Zuhause. **Real Estate Oberland** begleitet Sie auf diesem Weg persönlich, kompetent und mit einem feinen Gespür für Ihre individuellen Wünsche. Ob charmante Wohnung, modernes Eigenheim, exklusives Anwesen oder attraktive Investitionsmöglichkeit: Wir nehmen uns Zeit, Ihre Vorstellungen kennenzulernen und ge-

meinsam mit Ihnen die Immobilie zu finden, die wirklich zu Ihnen passt. Dank unserer regionalen Marktkenntnis und unserer Verbundenheit mit dem Tiroler Oberland wissen wir, worauf es bei der Immobiliensuche ankommt. Von der ersten Beratung über die Besichtigung bis hin zum erfolgreichen Abschluss stehen wir Ihnen zuverlässig zur Seite. Dabei setzen wir auf persönliche Betreuung, transparente Kommunikation und kurze Wege. ANZEIGE



REAL ESTATE
OBERLAND

Ihr Wunsch. Ihre Immobilie. Ihr Weg.

Mit Real Estate Oberland haben Sie einen erfahrenen Partner an Ihrer Seite, der nicht nur Immobilien vermittelt, sondern Menschen und Möglichkeiten zusammenbringt.

Simone Haller | Immobilienfachfrau
T: +43 5418 20377 | M: +43 664 333 82 74
simone@realestate-oberland.at



HERBST / WINTER 2026 / 27

Anmeldung ab sofort

Bitte nutzen Sie die Anmeldemöglichkeit im INTERNET:

www.vhs-tirol.at/telfs

oder per Mail: telfs@vhs-tirol.at

oder per Telefon: **0699 / 15 888 214**

Zweigstellenleitung: Drⁱⁿ Isabell Schmidt

Büro: Weissenbachgasse 30 (Mittelschule Telfs)

6410 Telfs, Telefon: 0699/15 888 214

(Mo+Do: 07:30 - 09:30 Uhr, Di 17:00 - 19:00 Uhr)

E-Mail: telfs@vhs-tirol.at



Junge VHS

Eltern-Kind-Turnen

2 – 4 J

Der Turnsaal wird zu einem breiten Erfahrungs- und Spielraum umfunktioniert, den es nun möglichst purzelnd, kugelnd, kletternd, schwingend, schaukelnd, balancierend, laufend und springend zu erobern gilt.

Kursleitung: Evelyn Holleis BA, Gesundheitstrainerin

Kursbeitrag: € 98,- (10x60 Min.)

Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30

C33-7801 Eltern-Kind-Turnen

Gruppe 1

Kursbeginn: Freitag, 25.09.26, 14:30 - 15:30 Uhr

C33-7802 Eltern-Kind-Turnen

Gruppe 2

Kursbeginn: Freitag, 25.09.26, 15:30 - 16:30 Uhr

C33-7803 Singen, Tanzen, Reimen & Fingerspiele

2-4 J

Kursleitung: Sabrina Triendl

Kursbeginn: Dienstag, 29.09.26, 14:30 - 15:30 Uhr

Kursbeitrag: € 89,- (10x60 Min.)

Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Turnsaal

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe, Trinkflasche

Natur, Garten, Umwelt

C33-3101 Pilzexkursion

Wie unterscheidet man essbare von giftigen Pilzen? Wie gesund sind Pilze, wenn wir mit ihnen Schwermetalle aufnehmen? Diese Fragen und weitere Themen, werden auf der gemeinsamen Pilzrunde durch den Wald besprochen.

Kursleitung: Mag. Eberhard Steiner

Kursbeginn: Samstag, 03.10.26, 09:00 - 12:00 Uhr

Kursbeitrag: € 31,- (1x180 Min.)

Kursort: Wendelinus, Treffpunkt: Brunnen

Bitte mitbringen: Pilzbuch (falls vorhanden), Schreibzeug, Schuhwerk und Bekleidung je nach Witterung

Der Kurs findet bei jeder Witterung statt!

C33-3102 Eisbaden - Heiß auf kaltes Wasser - Schnupperkurs

Lust etwas Neues auszuprobieren? Eisbaden entspannt, belebt und macht einfach gute Laune.

Der Schnupperkurs besteht aus 2 Teilen:

Teil 1: Einführung ins Thema Eis- bzw. Kaltwasserbaden sowie Erklärung des Ablaufs (09:00 - 10:30 Uhr)

Teil 2: Treffpunkt Möserer See (11 Uhr) Dort überwinden wir unseren inneren Schweinehund und genießen das Gefühl, den Schritt ins kalte Wasser geschafft zu haben.

Kursleitung: Sylvie Schumann, zertifizierte Eisbaden-Trainerin

Kurstag: Sonntag, 15.11.26, 09:00 - 12:30 Uhr

Kursbeitrag: € 48,- (1x210 Min.)

Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30

Bitte mitbringen: Badebekleidung, Badeschuhe, Handtuch, warmes Getränk und wetterangepasste Kleidung

C33-6102

Pilzsalze selber machen

Du liebst den Geschmack des Waldes? In diesem Kurs zeigen wir dir, wie du aus Steinpilz, Austernseitling, Champignon und Shitake vier unterschiedliche Pilzsalze herstellt – verfeinert mit Kräutern und hochwertigem Salz.

Kursleitung: Claudia Montagnoli

Kurstag: Samstag, 07.11.26, 10:00 - 12:00 Uhr

Kursbeitrag: € 25,-, Materialbeitrag: € 28,- (1x120 Min.)

Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Werkraum

Sprachen

Kursbeitrag: € 143,- (10x100 Min.)

Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30

SelbstEinstufung: Machen Sie einen Online-Sprachtest auf www.sprachtest.de oder beurteilen Sie Ihre Sprachkenntnisse nach den Kriterien des Gem. Europ. Referenzrahmens. Download auf unserer Homepage.

C33-5201

Englisch - Anfänger*innen mit leichten Vorkenntnissen/A1

Kursleitung: Birgit Maringgele

Kursbeginn: Montag, 21.09.26, 19:00 - 20:40 Uhr

C33-5203

Englisch - Fortgeschrittene/B1/B2

Kursleitung: Alex Macdonald, native speaker

Kursbeginn: Dienstag, 22.09.26, 17:50 - 19:30 Uhr

C33-5401

Italienisch - Anfänger*innen/A1

Kursleitung: Birgit Maringgele

Kursbeginn: Montag, 21.09.26, 17:10 - 18:50 Uhr

Lehrbuch: Ciao! A1

C33-5403

Italienisch - Conversazione facile/B1 (A2)

Kursleitung: Dr.ⁱⁿ Clorinda Di Maio

Kursbeginn: Mittwoch, 30.09.26, 18:00 - 19:40 Uhr

C33-5501 Spanisch - Anfänger*innen mit leichten Vorkenntnissen/A1

Kursleitung: Pepa Ortega Solano, native speaker
Kursbeginn: **Dienstag, 13.10.26, 19:30 - 21:10 Uhr**

C33-5502 Spanisch - Fortgeschrittene/A2

Kursleitung: Pepa Ortega Solano, native speaker
Kursbeginn: **Mittwoch, 14.10.26, 19:30 - 21:10 Uhr**

Kreativität / Kosmetik

C33-6101 Farbspuren Pouring - Federn Pouring

In diesem Kurs lernst du die Grundlagen der Pouring-Technik sowie einfache Tricks, wie du wunderschöne Federmotive gestaltest. Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Kursleitung: Claudia Montagnoli
Kurstag: **Samstag, 13.02.27, 10:00 - 12:00 Uhr**
Kursbeitrag: € 25,- / Materialbeitrag: € 35,- (1x120 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Werkraum
Bitte mitbringen: Kleiderschutz

C33-6103 Aktzeichnen

Schritt für Schritt nähern wir uns zeichnerisch der menschlichen Figur vor dem Modell. Wesentliche Punkte wie Anatomie, Licht-Schatten-Situation, Standbein, Spielbein und Verkürzungen werden besprochen und in der Folge gezeichnet.

Kursleitung: Sabine Daum
Kurstag: **Donnerstag, 05.11.26, 16:00 - 19:00 Uhr**
Kursbeitrag: € 45,-, Modellbeitrag: € 13,- (1x180 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Werkraum
Bitte mitbringen: weichen Bleistift, Radiergummi, Papier, auch farbiges

C33-6301 Seifensieden - ein altes Handwerk neu entdeckt

Wir stellen eine Naturseife aus pflanzlichen Fetten, frei von Palmöl, mit natürlichen ätherischen Ölen her, nach alter Tradition mit Natronlauge. Die Materialien zur Seifenproduktion werden sorgfältig ausgesucht. Ziel dieses Workshops ist es, dass Sie auch zu Hause selbst Seifen herstellen können und den Spaß an der Produktion kennen lernen.

Keine Vorkenntnisse notwendig!
Kursleitung: Claudia Hackhofer
Kurstag: **Freitag, 08.01.27, 15:00 - 17:30 Uhr**
Kursbeitrag: € 39,-, Materialbeitrag: € 15,- (1x150 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Werkraum
Bitte mitbringen: Gummihandschuhe und Schutzbrille

C33-6302 Geschenke - Workshop - nachhaltig & mit Liebe selbst gemacht

In diesem Workshop stellen wir gemeinsam sinnvolle und umweltfreundliche Produkte her – perfekt als kleine Aufmerksamkeit oder liebevolles Weihnachts- und Ostergeschenk. Natürlich nimmst du nicht nur deine handgemachten Schätze, sondern auch die Rezepte mit nach Hause. Ein kreativer Abend voller wunderbarer Düfte!

Kursleitung: Claudia Hackhofer
Kurstag: **Samstag, 14.11.26, 09:30 - 12:00 Uhr**
Kursbeitrag: € 39,-, Materialbeitrag: € 17,- (1x150 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Werkraum

C33-6304 Happy Stones

Mandala-Steine oder -Herzen lassen sich wunderbar verschenken oder zur Dekoration verwenden. Gleichzeitig kann man beim meditativen Malen mit Farbe entspannen und Energie tanken.

Kursleitung: Sabine Schimani
Kurstag: **Sonntag, 25.10.26, 09:30-13:30 Uhr**
Kursbeitrag: € 40,-, Materialbeitrag: pauschal € 5,- plus je nach Bedarf ab € 4,50 werden im Kurs eingehoben (1x240 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Werkraum

Musik / Kochen

Liedbegleitung auf Gitarre

Sie erlernen oder verbessern die Grundakkorde auf der Gitarre und den richtigen Gebrauch verschiedener Anschlag- und Zupfmuster anhand von Liedern verschiedenster Stilrichtungen.

Kursleitung: Stefanie Waibl
Kursbeitrag: € 128,- (11x50 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30
Bitte mitbringen: Gitarre

C33-6501 Gitarre – leicht Fortgeschrittene

Kursbeginn: **Freitag, 18.09.26, 18:00 - 18:50 Uhr**

C33-6500 Gitarre – Anfänger*innen

Kursbeginn: **Freitag, 18.09.26, 17:00 - 17:50 Uhr**

C33-6502 Gitarre - Fortgeschrittene

Kursbeginn: **Freitag, 18.09.26, 16:00 - 16:50 Uhr**

C33-6504 Stimmungsvolle Volkslieder zur Vorweihnachtszeit

Gemeinsames Singen schenkt uns nicht nur mehr Lebensfreude und schöne Stunden, sondern ist zudem auch noch äußerst gesund! So stärkt das tiefe Atmen alle unsere Körperzellen und aktiviert die Selbstheilungskräfte. Wir singen ausgewählte Weihnachtslieder aus dem deutschsprachigen Raum, sowie meditative und fröhliche Lieder aus aller Welt. Hörbeispiele und Infos zur Kursleiterin Patricia del Mar finden Sie auf www.lunaysol.at Voraussetzung: Freude am Singen ohne Noten und die Bereitschaft Neues zu lernen

Kursleitung: Patricia del Mar
Kursbeginn: **Montag, 09.11.26, 19:00 - 20:30 Uhr**
Kursbeitrag: € 83,- (4x90 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30; Bücherei

Kulinarik / Ernährung

Bei Stornierung eines Kochkurses ab 7 Tagen vor dem Kurstag wird der Lebensmittelbeitrag einbehalten.

Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Küche

C33-6601 Sushi Spezial

In diesem Kochkurs lernen Sie, verschiedenste Sushiformen zuzubereiten, wie Schlachtschiff- und Oshi-Sushi, aber auch Sushi-Bällchen und Sushi-Sandwiches. Die köstliche Teriyakisaucen und der Reiswein "Sake" dürfen auch nicht fehlen.

Kursleitung: Nikolaos Nianias
Kurstag: **Mittwoch, 11.11.26, 18:30 - 21:50 Uhr**
Kursbeitrag: € 39,-, Materialbeitrag: € 25,- (1x200 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Küche
Bitte mitbringen: Schürze, Frischhalteboxen

C33-6602 Wildes Fermentieren – gesunde Lebensmittel

Fermentieren ist eine uralte Methode zur Konservierung von Lebensmitteln, die nicht nur die Haltbarkeit verlängert, sondern auch den Geschmack verbessert und viele Vorteile für unsere Gesundheit bietet. Beim wilden Fermentieren geben wir den Mikroorganismen mehr Freiheit und Raum für Kreativität.

Kursleitung: Dipl. BW Oliver Schumann
Kurstag: **Mittwoch, 30.09.26, 19:00 - 21:30 Uhr**
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Küche
Kursbeitrag: € 31,- / Materialbeitrag: € 7,- (1x150 Min.)
Bitte mitbringen: Verschießbare Gläser 0,75 – 1 Liter, mit großer Öffnung. Im Materialbeitrag ist ein Skriptum erhalten.

C33-6603 Fermentieren 2.0: Brotaufstriche, Gemüsefingerfood und Getränke

Wir bereiten gemeinsam schmackhafte fermentierte Brotaufstriche zu und lassen in Gläsern gemüsiges Fingerfood reifen. Wir sprechen über die Herstellung von aromatischen Beeren- und Obstessig und den fermentierten Erfrischungsgetränken. Für Anfänger*innen und Fortgeschrittene geeignet.

Kursleitung: Dipl. BW Oliver Schumann
Kurstag: **Mittwoch, 14.10.26, 19:00 - 21:30 Uhr**
Kursbeitrag: € 31,-, Materialbeitrag: € 7,- (1x150 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Küche
Bitte mitbringen: Milchflasche (1l) und 2 Gläser mit Schraubverschluss und großer Öffnung



Alles Buchbar auf www.tyrolia.at



TYROLIA BUCH - PAPIER TELFS
Intallcenter, Weissenbachgasse 9, 6410 Telfs
Tel.: 05262 / 64390
E-Mail: telfs@tyrolia.at

Mo bis Fr 9.00 bis 18.30 Uhr
Sa 9.00 bis 17.00 Uhr

C33-6604 Miso, Kombucha und Kefir

Lernen Sie in diesem Kurs, wie Sie drei fermentierte Spezialitäten sicher zu Hause herstellen. Miso: Grundlagen der Koji-Fermentation und Ansetzen der Paste. Kombucha: Arbeit mit dem SCOBY und Aromatisierungstechniken. Kefir: Pflege der Knollen (Milch- & Wasserkefir) und tägliche Zubereitung.

Kursleitung: Dipl. BW Oliver Schumann
Kurstag: **Mittwoch, 25.11.26, 19:00 - 21:30 Uhr**
Kursbeitrag: € 31,-, Materialbeitrag: € 7,- (1x150 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Küche
Bitte mitbringen: Zwei saubere Milchflaschen, ein großes Glas (mind. 1 Liter). Im Materialbeitrag ist ein Skriptum erhalten.

C33-6605 Thaiändische Küche

Freuen Sie sich auf einzigartige Aromen, verführerische Düfte und interessante Saucen, Gewürze und frische Kräuter. Zahlreiche praktische und wertvolle Tipps des Kursleiters sorgen dafür, dass die Gerichte auch zu Hause bestens gelingen.

Kursleitung: Nikolaos Nianias
Kurstag: **Dienstag, 19.01.27, 18:30 - 21:50 Uhr**
Kursbeitrag: € 39,-, Materialbeitrag: € 25,- (1x200 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Küche
Bitte mitbringen: Schürze, Frischhaltedosen

C33-6606 Indische Küche

Gemeinsam bereiten wir ein indisches Menü aus Gerichten zu, die auf der ganzen Welt gerne gegessen werden: Samosas, Palak Paneer, Chicken Makani, Apfel-Tomaten-Chutney.

Kursleitung: Nikolaos Nianias
Kurstag: **Dienstag, 15.12.26, 18:30 - 21:50 Uhr**
Kursbeitrag: € 39,-, Materialbeitrag: € 25,- (1x200 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Küche
Bitte mitbringen: Schürze, Frischhaltedosen

C33-6700 Brot backen - vom Laien für Lai*innen - Einsteigerkurs

Der ideale Einsteigerkurs! Wir versuchen uns an einem Bauernlaib, an Vinschgerln und 3-Stunden-Brötchen.

Kursleitung: Mag. Mario Tomasini
Kurstag: **Samstag, 21.11.26, 10:00 - 15:00 Uhr**
Kursbeitrag: € 48,-, Materialbeitrag: € 15,- (1x5 Stunden)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Küche
Bitte mitbringen: Kochschürze sowie ein Glas (200 ml) mit Schraubverschluss

Bewegung / Gesundheit

Fitness und Ausdauer

C33-7301 Bodyworkout - Gemeinsam werden wir fit!

Mit einfachen, aber effektiven Übungen stärken wir Bauch, Beine, Po, Rücken und Arme. Der Fokus liegt auf dem sanften Muskelaufbau, einer besseren Körperhaltung und mehr Beweglichkeit.

Kursleitung: Lisa Bernhard MED
Kursbeginn: **Montag, 28.09.26, 17:15 - 18:30 Uhr**
Kursbeitrag: € 117,- (10x75 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Turnsaal
Bitte mitbringen: Gymnastikkleidung

C33-7302 After-Work-Fitness

Wer am Ende eines (Arbeits)Tages einen sportlichen Ausgleich sucht ist in diesem Kurs richtig. Das abwechslungsreiche, kräftigende und schwungvolle Fitnessprogramm wird mit verschiedenen Hilfsgeräten (Step, Hanteln, Therabändern und Gymnastikbällen etc.) kombiniert.

Kursleitung: Evelyn Holleis BA (FH), Gesundheitstrainerin
Kursbeginn: **Dienstag, 29.09.26, 19:00 - 20:00 Uhr**
Kursbeitrag: € 105,- (10x60 Min.)
Kursort: Mittelschule Telfs, Turnsaal

Tanz dich fit mit „Golden Dance“

Diese mitreißende DanceArt zu sämtlichen lateinamerikanischen Rhythmen kombiniert ein leichtes Ganzkörpertraining mit Tanzschritten und Fitnessübungen. Der Spaß steht im Vordergrund!

Kursleitung: Martina Hausegger, Zumba Gold Instructor
Kursbeitrag: € 105,- (10x60 Min.)

C33-7303 Golden Dance am Vormittag

Kursbeginn: **Dienstag, 06.10.26, 09:00 - 10:00 Uhr**
Kursort: Musikschule Telfs, Obermarktstr. 43, Ballettsaal

C33-7304 Golden Dance am Abend

Kursbeginn: **Mittwoch, 07.10.26, 17:30 - 18:30 Uhr**
Kursort: Volksschule Telfs, Prof. Andreas-Einberger-Str.13, Gymnastikraum

Wassergymnastik

Wassergymnastik stärkt das Herz-Kreislauf-System, fördert die Kondition, aktiviert den Stoffwechsel, schont die Gelenke und hilft die Muskelkraft zu erhalten! Im Wasser bauen Sie Stress ab, und die Leichtigkeit, mit der Sie sich im Wasser bewegen, vermittelt ein wunderbares Körpergefühl!

Kursleitung: Elisabeth Kaserer, Aqua-Fitness-Trainerin
Kursbeitrag: € 114,- zzgl. Eintrittspreis ins Telferbad (10x60 Min.)
Kursort: Telfer Bad, Weissenbachgasse 17
Bitte mitbringen: Badesachen, Trinkflasche

C33-7401 Aquasoft - sanfte Wassergymnastik

Kursbeginn: **Montag, 05.10.26, 15:00 - 16:00 Uhr**

C33-7402 Aquafit – Wassergymnastik medium

Kursbeginn: **Montag, 05.10.26, 16:00 - 17:00 Uhr**

C33-7403 Aquapower – intensive Wassergymnastik

Kursbeginn: **Montag, 05.10.26, 17:00 - 18:00 Uhr**

wir bieten
raum für bildung

Wir vermieten Räume für
Seminare, Fortbildungen,
Meetings & Events.

www.telfs.at | sportzentrum@telfs.gv.at

RathausSaal
TELFS

SportGemeinde
TELFS

EINFACH
ENTAUCHEN

WWW.TELFERBAD.AT

TELFER BAD

Heilgymnastik

C33-7505 Wirbelsäulengymnastik - Ausgleichsgymnastik für Frauen und Männer

Mithilfe der Wirbelsäulengymnastik und verwandter Übungsformen (Yoga, Pilates, Qi Gong) werden Bewegungsabläufe geübt, die die Beweglichkeit der Wirbelsäule und der Gelenke fördern die Kraft erhalten und verbessern können. Dehnungsübungen und Entspannungstechniken runden die Stunde ab.

Kursleitung: Astrid Prugger, Rückenschultrainerin

Kursbeginn: Donnerstag, 01.10.26, 17:45 - 18:45 Uhr

Kursbeitrag: € 106,- (10x60 Min.)

Kursort: Volksschule Telfs, Prof. Andreas-Einberger-Str. 1, Gymnastikraum

Gestärkt in die Woche - vielseitige funktionelle Gymnastik am Vormittag

Übungen können die (Rücken-)Muskulatur kräftigen, beweglicher machen und die Ausdauer verbessern. Haltungs- und Koordinationsübungen können die geistigen und motorischen Fähigkeiten fördern und das Wohlbefinden steigern. Die abschließende Dehnungs- und Entspannungsphase schenkt neue Kraft. Auch für ältere Personen geeignet.

Kursleitung: Eva Mair, Dipl. Gesundheits- und Wellnesstrainerin

Kursbeitrag: € 105,- (10x60 Min.)

Kursort: Musikschule Telfs, Obermarktstr. 43, Ballettsaal

C33-7502 Gruppe 1

Kursbeginn: Montag, 21.09.26, 08:30 - 09:30 Uhr

C33-7503 Gruppe 2

Kursbeginn: Montag, 21.09.26, 09:30 - 10:30 Uhr

C33-7501 Heilgymnastik - Samstagvormittag

Die Übungen zur Kräftigung des Rumpfes und der Wirbelsäule bilden die Basis für eine stabile Haltung und einen gesunden, schmerzfreien Rücken. Bei abwechslungsreicher Gymnastik verbinden wir schonendes Training mit Spaß an der Bewegung.

Kursleitung: Christine Schatz, Dipl. Physiotherapeutin

Kursbeginn: Samstag, 19.09.26, 08:30 - 09:20 Uhr

Kursbeitrag: € 104,- (10x50 Min.)

Kursort: Volksschule Telfs, Prof. Andreas-Einberger-Str. 13, Turnsaal

Yoga / Meditation

C33-7610 Klangschalenmeditation - Finde innere Ruhe

Durch ihre Klänge fördern Klangschalen seit Jahrhunderten tiefe Entspannung und Wohlbefinden. Sie bringen im wahrsten Sinne des Wortes unsere Zellen zum Klingen. Mit einer Atemübung verlangsamen wir unser Gedankenkarussell und erfahren anschließend in der geführten Klangmeditation tiefe Entspannung und Wohlbefinden.

Kursleitung: Sylvie Schumann

Kursbeginn: Freitag, 15.01.27, 18:00 - 19:15 Uhr

Kursbeitrag: € 45,- (4x75 Min.)

Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Musiksaal

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke

C33-7606 Mit Zen-Yoga im Jetzt ankommen

Zen-Yoga verbindet Meditation, Atem- und Körperübungen miteinander. Die Praxis startet sanft und sehr bewusst, wird dann geschmeidig und kraftvoll. So entsteht ein dynamischer Übungsfluss, eine Meditation in Bewegung.

Kursleitung: Stefanie Vettorazzi-Randl, Yogalehrerin

Kursbeginn: Mittwoch, 23.09.26, 17:30 - 18:45 Uhr

Kursbeitrag: € 118,- (10x75 Min.)

Kursort: Mittelschule Telfs, Weissenbachgasse 30, Musiksaal

Bitte mitbringen: warme und bequeme Kleidung; evt. Yogamatte

C33-7607 Curvy Yoga

Sie bewegen sich gerne und möchten die vielen positiven Effekte von Yoga auf Körper, Geist und Seele erfahren, sind sich aber nicht sicher, ob Sie dafür geeignet sind? Willkommen bei Curvy Yoga! Unabhängig davon, welche Kleidergröße auf dem Etikett steht, Curvy Yoga bringt

Ihren Körper in einen wunderschönen, energetischen Flow. Tun Sie Ihrer Gesundheit etwas Gutes. Stärken Sie Ihr Körpergefühl, Ihre Beweglichkeit und Ihre Lebensfreude!

Kursleitung: Stefanie Vettorazzi-Randl, Yogalehrerin

Kursbeginn: Mittwoch, 23.09.26, 19:00 - 20:15 Uhr

Kursbeitrag: € 118,- (10x75 Min.)

Kursort: Mittelschule Telfs, Musiksaal

Bitte mitbringen: Warme und bequeme Kleidung; evtl. Yogamatte

Yoga in St. Georgen

Yoga zeigt einen Weg, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht zu bringen und zu stärken. Mit einfachen, bewegten Übungen in Verbindung mit dem Halten von bestimmten, teilweise kraftvollen Asanas (Körperhaltungen) lernen wir unseren Körper besser kennen.

Kursleitung: Claudia Winkler, Dipl. Shiatsu-Praktikerin

Kursbeitrag: € 118,- (10x75 Min.)

Kursort: Kindergarten St. Georgen, Birkenbergstr. 26b, Turnsaal

C33-7601 Yoga in St. Georgen: Yin Yoga / Gruppe 1

Kursbeginn: Montag, 28.09.26, 17:30 - 18:45 Uhr

C33-7602 Yoga in St. Georgen: Yin Yoga / Gruppe 2

Kursbeginn: Montag, 28.09.26, 19:00 - 20:15 Uhr

C33-7603 Yoga in St. Georgen: Yin Yoga / Gruppe 3

Kursbeginn: Dienstag, 29.09.26, 19:00 - 20:15 Uhr

C33-7604 Yoga mit Claudia leicht Fortgeschrittene

Kursbeginn: Dienstag, 29.09.26, 17:30 - 18:45 Uhr

C33-7608 Hatha Yoga am Vormittag

Gemeinsam fließen wir durch eine ausgeglichene Yoga-Einheit. Es wird kraftvoll und entspannend. Das Ziel von Yoga ist Körper, Geist und Atmung in Einklang zu bringen. Dafür nutzen wir Körperhaltungen, Atem- und Entspannungsübungen.

Kursleitung: Maria Trenkwaldner

Kursbeginn: Freitag, 09.10.26, 08:30-09:45 Uhr

Kursbeitrag: € 59,- (5x75 Min.)

Kursort: Musikschule Telfs, Obermarktstr. 43, Ballettsaal

Bitte mitbringen: warme bequeme Kleidung; evtl. Yogamatte

C33-7901 Bogenschießen - Schnupperkurs für Erwachsene

Unter fachkundiger Anleitung erlernen Sie die Grundlagen des Bogenschießens. Die Benützungsgebühr für Bogen, Köcher, Armschutz und Pfeile beträgt € 12,- pro Person und ist direkt vor Ort in bar zu bezahlen. Gerne können Sie eigenen Bogen und Pfeile mitbringen.

Kursleitung: Bogensportverein Mieminger Plateau

Kurstag: Samstag, 03.10.26, 10:00 - 12:00 Uhr

Kursbeitrag: € 35,-, Leihgebühr: € 12,- / Person (1x120 Min.)

Treffpunkt: Parkplatz Gasthaus Gerhardhof, Wildermieming

Bitte warme Kleidung und eng anliegende Oberteile ohne abstehende Krägen, Knöpfe oder Rüschen tragen. Lange Haare zusammenbinden.

INNTAL CENTER

Alle Infos zu unseren Events & Aktionen unter www.inntalcenter-telfs.at

Große Marken und regionale Vielfalt

www.inntalcenter-telfs.at

2 september mi

TELFs: Inntalcenter Galerie: Ausstellung »Fels und Eis« von Werner Ladstätter, Dauer bis 30. September 2026 (nach Terminvereinbarung persönliche Führung mit dem Künstler).

TELFs: 19.30 Uhr, Klara-Krypta im Franziskanerkloster: Gebetskreistreffen (jeden Mittwoch).

STAMS: 19 Uhr, Kegelbahn Haslach: Pokal- und Gedenkegeln, veranstaltet von den Haslacher Keglern (bis 4. September).

3 september do

TELFs: 18.30 Uhr, Surfers Sportsbar Sportzentrum: Öffentlicher Spieleabend – Crokinole.

OBERHOFEN: 19 Uhr, Dachboden Gemeindeamt: Start der Oberhofer Kulturtage mit Vernissage zur Ausstellung »Wabi Sabi(ne)« von Sabine Daum (kann bis 25.9. jeweils mittwochs von

17-19 Uhr und freitags von 18-20 Uhr besichtigt werden).

STAMS: 16 Uhr, Bücherei: Spielenachmittag für Jung & Alt.

4 september fr

INZING: 14.30 Uhr, Kohlstatt 1: Krapfenstand von Martina und Leni.

OBERHOFEN: 20.15 Uhr, Garten Rimml-Areal oder Kulturstadt: Oberhofer Kulturtage – Abend der Blasmusik mit Jungmusi und Alpenbrass Tirol.

STAMS: 14 Uhr, Kegelbahn Haslach: Kinderkegeln, veranstaltet von den Haslacher Keglern (auch am 5. September).

5 september sa

TELFs: Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Führerscheinkurs (6h) und Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs.

TELFs: 10-16 Uhr: Tag der offenen Tür Raiffeisen Markthaus mit

Führungen, Gastroparty und Kinderprogramm.

TELFs: 17-22 Uhr, Fußgängerzone: FuZo Clubbing mit DJanes Ricard Mercedes und Romy Relay vom Rathausbalkon bei freiem Eintritt.

HATTING: 14-18 Uhr, beim Widum: Brotbacken mit den Hattinger Bäuerinnen (jeden 1. Sa im Monat).

INZING: 8.30-11.30 Uhr, beim Jugendheim: Sammlung zugunsten der Rumänienhilfe.

INZING: Mehrzwecksaal: Fest'l mit CD-Präsentation (Alpenbrass), veranstaltet von Jungbauern / Landjugend.

MIEMING: 15-19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Ausstellung »Irrwege« von Leonhard Knabl geöffnet (jeweils Sa/So von 15-19 Uhr, Dauer bis 20. September 2026).

MIEMING: 19 Uhr, Sportplatz Unterieming: Tribute Open Air mit den zwei Bands »Austropop Tribute« und die »OI&B Zucchero Celebration Tribute Band«, veranstaltet von Agentur Schennach.

MÖTZ: 8.30-16 Uhr, Stockschützenheim: Stockschützen Mötzt – Dorfmeisterschaft 2026.

MÖTZ: 9-11 Uhr, Kirchplatz 3: Computeria mit dem Computerclub Mötzt.

PFAFFENHOFEN: ab 10 Uhr, ESV-Platz: 42. Dorfmeisterschaft im Stockschießen.

POLLING: Landjugendball.

SILZ: 8.30-16 Uhr, Kühtai: Tag der offenen Baustelle der TIWAG.

SILZ: 13 Uhr, Silzer Mühle: Brotverkauf.

Fortsetzung auf S. 24

OBERTONE

Kammermusiktage

16. – 20. SEPTEMBER 2026

STIFT STAMS
BERNARDISAAL

Konzerte: 16./17./19./20. September, jeweils 18 Uhr

Einzeltickets: 53/35/10 EUR | OBERTÖNE-Pass: 170/10 EUR

Vorverkauf:

Klosterladen Stams, Tourismusinfos Telfs, Mieming und Innsbruck sowie auf www.obertone.at



chamber
music
wonderland

Außergewöhnliche Künstlerpersönlichkeiten aus neun Ländern, spannende Programme voller Überraschung mit Musik aus fünf Jahrhunderten und die berühmte familiäre Atmosphäre des einzigartigen Festivals: Lassen Sie sich verzaubern und kommen Sie mit uns in die wunderbare Welt echter Kammermusik!



Fortsetzung von S. 23

SILZ: ab 16 Uhr, Feuerwehrhalle: Herbstfest der Freiwilligen Feuerwehr Silz.

STAMS: 20 Uhr, Alte Schmiede: »Tanzalarm« mit Livemusik, der Eintritt ist frei.

6 september so

TELFs: 10-16 Uhr, beim Telfs-Park: Flohmarkt, Infos: Waltraud Abfalter, Tel: 0650 5435000, waltraud.vogelparadies@gmail.com.

HATTING: 9-18 Uhr: Hattinger Kirchtag, veranstaltet von den Hattinger Bäuerinnen und der Musikkapelle.

PETTNAU: 10.30 Uhr, Kirchplatz Oberpettnau: Gemeinsame Wanderung ins Einsiedel zum Gottesdienst, anschließend Widumfest im Widumgarten Oberpettnau, veranstaltet vom Familienverband Pettnau.

SILZ: 15 Uhr, Treffpunkt Volksschule (Pavillon) und an verschiedenen Spielorten: Spaziertheater »Maxl & die Fruchtzwergeise« für Groß und Klein - Gastspiel des Kulturgrösl Oberhofen auf Einladung des EKIZ Silz, Eintritt: Freiwillige Spenden.

STAMS: ab 9 Uhr, Haslach: Haslacher Kirchtag, ab 14 Uhr Preisverteilung & Magnusfest der Haslacher Kegler.

STAMS: 14.30 Uhr, Basilika Stift Stams: Ehejubiläumsfeiern mit Bischof Hermann Glettler.

Kursangebot VHS TELFS

In der aktuellen Ausgabe von mein monat liegt das neue Kursprogramm der VHS Telfs bei – entdecken Sie neue Herausforderungen und Fähigkeiten!

Infos auf www.vhs-tirol.at/telfs, per Mail: telfs@vhs-tirol.at oder Tel. 0699/15888214.

7 september mo

TELFs: Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Auffrischkurs Online (4h) und Praxis (4h).

PAFFENHOFEN: 18 Uhr, Bücherei: C(R)\$H-Kurs – Geld, aber wie? – Workshop für Jugendliche (14-17 J.), veranstaltet von der Erwachsenen Schule Oberhofen. Pfaffenhofen (auch am 21.9.).

8 september di

TELFs: 8-12 Uhr, Fußgängerzone: »Telfer Marktl« – Regional und Frisch einkaufen im Herzen von Telfs (jeden Dienstag).

TELFs: 19 Uhr, harry's home: ARTforum mit Helga Madera über »KulturNetzTirol«.

MÖTZ: 15 Uhr, Locherboden: Rosenkranz für Frieden und Sr. Angela Autsch (Di und Fr jeweils um 15 Uhr).

OBSTEIG: 19.30 Uhr, Gemeindesaal: Vortrag »Konservieren wie damals«, veranstaltet vom Obst- und Gartenbauverein.

PETTNAU: 9-11 Uhr, Bücherei: Windelzwergetreffen.

9 september mi

TELFs: 14-17 Uhr, Villa Schindler: Ausstellung »Fos« von Evdokia Gundolf und Gitti Schneider geöffnet (jeweils Mi 14-17 und Sa 13-17 Uhr bis 24. Oktober 2026).

TELFs: 18-21.30 Uhr, Telfer Bad: Damensauna (jeden Mittwoch).

TELFs: 19-20.30 Uhr, Jugendzentrum Fuchsbau: Sprachtreff Deutsch.

10 september do

MIEMING: 19.30 Uhr, Gemeindesaal: »Mein Ungeheuer« von Felix Mitterer, aufgeführt vom Theater Quartier B2, Reservierung: kultur@mieming.at.

OBERHOFEN: 19.30 Uhr, Kulturstadl: Oberhofer Kulturtag – 45 Jahre Bücherei Oberhofen – eine rasante Literar-Tour mit Uli

Brée und Sabine Gruber (Zither) Reservierung erbeten.

SILZ: 14-17 Uhr, Jugendheim: Hoangartstube.

11 september fr

MIEMING: 15-17 Uhr, Kindergarten Untermieming: Spaziertheater »Maxl und die Fruchtzwerge-Reise« mit dem Kulturgrösl Oberhofen.

MÖTZ: 20 Uhr, Locherboden: Nachtwallfahrt und Pilgermesse mit Abt Cyrill Greiter OCist vom Stift Stams, vorher um 19.30 Uhr Einstimmung mit Rosenkranz und Marienliedern, Beichtgelegenheit.

WILDERMIEMING: ab 17 Uhr, Gasthaus Gerhardhof: »Food an Swing in the Wood« mit Live Musik von Room52, Reservierung Mail: info@gasthaus-gerhardhof.at.

12 september sa

TELFs: 17-21 Uhr, Bücherei & Spielothek: RPG Treff Oberland. (neu: 1 Spieltisch ab 10 J.)

TELFs: 20 Uhr, Kuppelarena: Konzert Alvaro Soler »El Camino Tour 2026«, Karten: Ö-Ticket.

INZING: 19.30 Uhr, Mehrzwecksaal: Bundesliga Heimkämpfe, veranstaltet vom Ring-Sport-Club Inzing.

OBERHOFEN: ab 15 Uhr, Bücherei: Oberhofer Kulturtag – 45 Jahre Bücherei, Nachmittag der offenen Tür mit Bilderbuchkino, Mal- und Spielestationen.

OBERHOFEN: 20 Uhr, Kulturstadl: Oberhofer Kulturtag – 25 Jahre »The Early Grey Band«, Jubiläumskonzert der Cover-Rock-Band.

RIETZ: Parcours BSC Rietz: Tiroler Meisterschaften Bogenschießen, veranstaltet vom Bogensportclub.

RIETZ: ab 13 Uhr, Tennisplatz: Clubmeisterschaft Finale des TC Höpperger Rietz.

RIETZ: 17 Uhr, Motocrossstrecke: Stock Car Rennen mit After Race Party, veranstaltet vom MSC.

SILZ: 10-16.30 Uhr, KK Stand Wasserfall: Dorfschießen, veranstaltet von der Schützengilde Silz.

13 september so

MIEMING: 10-17 Uhr: Steirerhof Obermieming: Obermieminger Bauernfest mit Schmankerl, Kinderprogramm, Auftritt der Mieminger Schuachplattler uvm.

OBERHOFEN: 10-16 Uhr, Gerätehaus der FF Oberhofen: Oberhofer Kulturtag – 150 Jahre FFO – Tag der offenen Tür mit Fahrzeug- und Equipment-Ausstellung, Kinderbetreuung...

PAFFENHOFEN: 20 Uhr, Festplatz: Platzkonzert der Musikkapelle Pfaffenhofen.

POLLING: 9 Uhr, Pfarrkirche: Familiengottesdienst mit Schultaschensegnung und Kuchen To Go.

RIETZ: 18 Uhr: Wallfahrt zum Hl. Antonius (jeden 13. des Monats), veranstaltet von der Pfarre.

14 september mo

TELFs: Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Grundkurs (16h), Teil 1 (Teil 2 am 15. September), Erste Hilfe Auffrischkurs (8h).

TELFs: 16 Uhr, Pfarrkirche Peter & Paul: Ab heute von Mo-Fr Rosenkranz bei der Moritzner Muttergottes.

15 september di

TELFs: 8-12 Uhr, Fußgängerzone: »Telfer Marktl« – Regional und Frisch einkaufen im Herzen von Telfs.

OBSTEIG: 9.30-10.30 Uhr, Gemeindeamt: Kostenlose Elternberatung (jeden 3. Di im Monat).

OBSTEIG: 13.30-16 Uhr, Widum: Hoangertstube, veranstaltet vom Verein der Senioren Obsteig.

16 september mi

TELFs: 19.30 Uhr, Bücherei & Spielothek: Lesung Norbert Gstrein »Im ersten Licht« im Rahmen des Literaturfestivals fabula rasa.

STAMS: 18 Uhr, Bernardisaal Stift Stams: Obertöne Kammermusiktage, Karten und Informationen: www.obertone.at.

17 september do

TELFs: 19.30 Uhr, Bücherei & Spielothek: Lesung Renate Welsh »Ich fall mir selbst ins Wort« im Rahmen des Literaturfestivals fabula rasa.

STAMS: 18 Uhr, Bernardisaal Stift Stams: Obertöne Kammermusiktage.

18 september fr

TELFs: 17 Uhr, Bottega 11: Live-Musik mit Moreland.

TELFs: 19.30 Uhr, Rathaussaal: Lesung Bernhard Aichner »Totentfrau – die Rückkehr« im Rahmen des Literaturfestivals fabula rasa, musikalisch begleitet wird die Wiederauferstehung von Brünhilde Blum von den Köhlern.

INZING: 17 Uhr, Fa. Menü Mobil – Gärtnerei Kirchmair: Kinder- und Schülerradrennen, veranstaltet vom ASVI – Sektion Rad.

19 september sa

TELFs: 9-18 Uhr, Fußgängerzone: »In Telfs laßt's«, veranstaltet von der Marktgemeinde Telfs.

TELFs: 14 Uhr, Franziskanerkloster: Segnungsgottesdienst der Charismatischen Gebetsgemeinschaft Telfs.

TELFs: 19.30 Uhr, Bücherei & Spielothek: Interaktive Rätsel-Lesung mit Jens Schumacher, veranstaltet vom Kulturförderverein Li-KuBuS.

TELFs: 20 Uhr, Rathaussaal: Kabarett Nina Hartmann »Good Weibrations«, Karten: Ö-Ticket.

TELFs: 20 Uhr, Kultur Weberei: Weberei Rock Night – Mr. G's Space Cowboys.

FLAURLING: Gemeindezentrum: Familienfest, veranstaltet von der Freiwilligen Feuerwehr.

OBSTEIG: ab 15 Uhr, Gerätehaus der FF Obsteig: Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr mit Kinderprogramm (Feuerwehrrutsche, Zielspritzen uvm.) und musikalischer Unterhaltung, bei jeder Witterung, Eintritt frei.

RIETZ: beim miniM: Wotscheler Turnier, veranstaltet vom SV Ohne Sie.

STAMS: 9 Uhr, Sprungschanze: FIS-Continental-Cup, veranstaltet vom Sportverein Brunnental-schanze Stams.

STAMS: 14 Uhr, Bücherei: Büchereiflohmarkt mit Spieletauschbörse, Lesungen, Gewinnspiele...

STAMS: 18 Uhr, Bernardisaal Stift Stams: Obertöne Kammermusiktage.

WILDERMIEMING: ab 16 Uhr, Gemeindeparkplatz vor der Feuerwehrhalle: Schölfelerfest der Freiwilligen Feuerwehr Wildermieming.

20 september so

TELFs: 19.30 Uhr, Villa Schindler: »Eine kurze Geschichte der Tiroler Menschheit« – szenische Lesung mit Musik, das Feinripp-Ensemble & Freunde lesen und Maria Ma und Sebastian Wiesflecker musizieren, Anmeldung erbeten unter kultur@telfs.gv.at.

FLAURLING: 17 Uhr, Riskirche: Peter Waldner – alte Musik, veranstaltet vom Kulturverein.

HATTING: 9-18 Uhr: Erntedankfest, veranstaltet von den Hattinger Bäuerinnen und der Musikkapelle Hatting.

INZING: 10 Uhr, Bauernstadl (Nähe Schwimmbad): Schafabtriebsfest, veranstaltet vom Schafzuchtverein.

STAMS: 9 Uhr, Sprungschanze: FIS-Continental-Cup, veranstaltet vom Sportverein Brunnental-schanze Stams.

STAMS: 10 Uhr, Bücherei: Büchereiflohmarkt mit Spieletauschbörse, Lesungen, Gewinnspiele...

STAMS: 18 Uhr, Bernardisaal Stift Stams: Obertöne Kammermusiktage.

22 september di

TELFs: 8-12 Uhr, Fußgängerzone: »Telfer Markt« – Regional und Frisch einkaufen im Herzen von Telfs.

TELFs: BRG Telfs: Jugendrotkreuz Charity Run 2026.

HATTING: 8.30-11 Uhr, Widum: Xund im Alter – Bewegtes Frühstück, veranstaltet von Lebenswertes Hatting.

PETTNAU: 9-11 Uhr, Bücherei: Windelzwergetreffen.

24 september do

TELFs: 20 Uhr, Rathaussaal: Kabarett Gernot Kulis »Ich kann nicht anders«, Karten: Ö-Ticket.

25 september fr

TELFs: 17.15 Uhr, Bücherei & Spielothek: Kulturfeierabend.

TELFs: 18-21.45 Uhr, Fußgängerzone: Telfer Aperitif, die teilnehmenden Gastronomiebetriebe laden noch einmal zur Geselligkeit bei Cocktails und Live-Musik (Chor Pur) ein.

OBSTEIG: 14.15-15.45 Uhr: Treffen der »Entdecker Schnecken« des OGV Obsteig.

Fortsetzung auf S. 26

THOMAS REICHOLD
gh Gerhardhof GASTHAUS

Food and Swing in the Wood

Reservierung: info@gasthaus-gerhardhof.at

LIVE MUSIK

ROOM 52

11.09.2026 ab 17 Uhr

Retro-Feeling
Kulinarik. Musik. Genießen.

Fortsetzung von S. 25

STAMS: 19 Uhr, Basilika Stift Stams: Konzert »Orgelherbst«.

26 september sa

TELFs: Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Führerscheinkurs (6h).

TELFs: 20 Uhr, Villa Schindler: Konzert »B-Seiten« mit Jesse Grande & Band im Rahmen der Goldenen Schindel.

TELFs: 22 Uhr, Kultur Weberei: Goldene Schindel – Aftershow Party, Eintritt: freiwilliger Kulturbeitrag.

INZING: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: Wunschkonzert mit dem Männerchor Friedrichslinde.

MIEMING: 19.30-22.30 Uhr, Gasthof Stiegl Untermieming: 19. Oberlandler Volksmusikstammtisch mit der Kochlach Musig und den Geschwistern Schweigl, alle Musikanten, Sänger, Tänzer und Zualoser sind herzlich eingeladen.

RIETZ: ab 14 Uhr, Café Veronika: Oktoberfest.

SILZ: 20 Uhr, Gemeindsaal: Jungbauernball.

27 september so

SILZ: 11.30 Uhr, Faltegarten: Gipfelmesse.

Wollen auch Sie Ihre Veranstaltung in mein monat ankündigen? Schicken Sie uns ein E-Mail mit den Informationen an: mo@meinmonat.at

ARTforum startet nach Sommerpause durch

Gastgeberin des ersten Abends am 8. September um 19.00 Uhr in harry's home Hotelbar ist Künstlerin, Kuratorin und Kulturaktivistin Helga Madera.

Sie gibt Einblicke in ihren künstlerischen Werdegang, der Architektur, abstrakte Malerei und die Einflüsse der chinesischen Tuschemalerei verbindet. Darüber hinaus spricht Helga Madera über ihre

vielfältigen Initiativen zur Förderung der zeitgenössischen Kunst in Tirol, insbesondere über die von ihr ins Leben gerufenen Tage der Offenen Ateliers Tirol, die Künstlerinnen und Künstler mit einem breiten Publikum in direkten Austausch bringen. Am 13. Oktober wird Helene Schnitzer und ihr Team über die »TKI Tiroler Kultur Initiative« erzählen.

Spaziertheater – mit Maxl auf Abenteuerreise

Das EKIZ Silz lädt gemeinsam mit dem Kulturgrössl Oberhofen am Sonntag, 6. September, zum interaktiven Spaziertheater »Maxl & die Fruchtzwergeise« nach Silz ein. Treffpunkt ist um 15 Uhr beim Pavillon der VS.

Im Mittelpunkt steht der kleine Maxl, dessen bester Freund ein Gartenzwerge ist. Weil dieser nicht mit in die Schule gehen darf, machen sich die beiden auf die Suche nach einem echten besten Freund. Unterstützung erhalten sie von einer tollpatschigen Fee – und ge-

meinsam erleben sie eine fantasievolle Reise voller Überraschungen. Statt auf einer klassischen Bühne entfaltet sich die Geschichte entlang eines gemeinsamen Weges, sodass das Publikum Teil des Geschehens wird. Das familienfreundliche Format lädt zum Mitfeiern, Staunen und gemeinsamen Erleben ein.

Am Freitag, den 11. September, ist das Spaziertheater auch in Mieming zu Gast – Treffpunkt ist um 15 Uhr beim Kindergarten Untermieming.



Digital in die Zukunft

Der Arbeitsmarkt verändert sich rasant, digitale Technologien entwickeln sich laufend weiter und herkömmliche Berufsbilder sind im Wandel. Kürzlich wurde die Thematik auch am Welttag für den Kompetenzerwerb junger Menschen im Juli in den Mittelpunkt gestellt.

Eine der wichtigsten Grundlagen für einen gelungenen Bildungs- und Berufsweg wird bereits in der Schulzeit gelegt. Mit dem Gütesiegel »Berufsorientierung Plus« zeichnet das Land Tirol seit 20 Jahren Schulen aus, die ihren SchülerInnen eine Orientierungshilfe bei der Berufs- und Ausbildungswahl geben. Insgesamt 93 Tiroler Schulen haben seit der Einführung des Gütesiegels im Schuljahr 2005/06 die Auszeichnung erhalten. Derzeit tragen 44 Schulen das Qualitätssiegel, das sie jeweils für drei Jahre führen dürfen. Für das abgelaufene Schuljahr 2025/2026 werden im Oktober 16 Schulen neu ausgezeichnet beziehungsweise rezertifiziert.

Neben fachlichen und sozialen Fähigkeiten gewinnen im Zeitalter von Künstlicher Intelligenz digitale Kompetenzen zunehmend an Bedeutung. Darum setzt das Land Tirol auf nieder-

schwellige Angebote, um Menschen aller Altersgruppen fit für die digitale Zukunft zu machen. Ein Werkzeug dafür ist der kostenlose Kompetenzcheck auf der Bildungsplattform digital.tirol | DiBi, wo Interessierte jederzeit ihre digitalen Fähigkeiten überprüfen und im Anschluss passende Weiterbildungsangebote erhalten können. »Digitale Bildung beginnt nicht erst im Berufsleben. Darum setzen wir schon früh Initiativen zur Vermittlung von digitalen Kompetenzen und Fertigkeiten – damit die Jugend neue Technologien selbstbewusst nutzen und sich erfolgreich am Arbeitsmarkt behaupten kann. Doch auch für die ältere Generation haben wir mit »dibi.tirol« die richtigen Angebote geschaffen«, erklärt Digitalisierungslandesrat Mario Gerber. Ein weiterer Baustein sind die »Digital Überall«-Workshops: Sie bieten einen Überblick für digitale EinsteigerInnen, während Fortgeschrittene ihr Wissen bei den »Digital Überall Plus«-Workshops vertiefen. »Digital Überall« richtet sich auch an die Tiroler Gemeinden, die Fortbildungen für ihre BürgerInnen buchen können. Weitere Informationen zu den Workshops finden sich unter www.digitalekompetenzen.gv.at.



MCI: Bildung, die weiterbringt

Studieren. Weiterbilden. Zukunft gestalten.

Neue Technologien, künstliche Intelligenz und veränderte Berufsbilder prägen zunehmend, wie wir arbeiten und welche Kompetenzen gefragt sind. Wer Chancen nutzen, Entwicklungen aktiv mitgestalten und beruflich erfolgreich bleiben möchte, braucht aktuelles Wissen und die Bereitschaft, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Bildung schafft dafür die Grundlage.

MCI | Die Unternehmerische Hochschule® verbindet wissenschaftlich fundiertes Wissen mit unternehmerischem Denken, Praxisnähe und internationaler Ausrichtung. Mit einem breiten Studien- und Weiterbildungsangebot eröffnet das MCI Bildungswege für unterschiedliche Interessen, Ziele und Karrierephasen.

STUDIERN MIT WEITBLICK

Mehr als 30 Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen **Wirtschaft & Gesellschaft** sowie **Technologie & Life Sciences** bieten zahlreiche Möglichkeiten, persönliche Interessen mit zukunftsorientierten Karrierewegen zu verbinden. Studierende profitieren von kleinen Studiengruppen, persönlicher Betreuung und einer engen Verbindung zur Praxis. Projekte mit Unternehmen und Organisationen, moderne Lehrformate sowie anwendungsorientierte Forschung bringen

reale Fragestellungen direkt ins Studium und ermöglichen wertvolle Praxiserfahrungen bereits während des Studiums.

GLOBALE PERSPEKTIVEN

Mit mehr als **300 Partneruniversitäten weltweit** eröffnet das MCI zahlreiche Möglichkeiten, internationale Erfahrungen zu sammeln. Auslandssemester, Study Tours sowie Summer & Winter Schools erweitern den fachlichen Horizont, stärken interkulturelle Kompetenzen und schaffen wertvolle internationale Kontakte. Gleichzeitig prägen Studierende und Lehrende aus aller Welt das Hochschulleben mitten in Innsbruck und schaffen ein Umfeld, in dem unterschiedliche Erfahrungen, Ideen und Sichtweisen zusammenkommen.

WEITERBILDUNG MIT PERSPEKTIVE

Berufliche Entwicklung ist kein abgeschlossener Prozess. Das MCI unterstützt Fach- und Führungskräfte dabei, Wissen gezielt zu vertiefen, neue Kompetenzen aufzubauen und sich auf kommende Aufgaben vorzubereiten. Das Angebot reicht von berufsbegleitenden Studienprogrammen und Executive Master-Programmen wie MBA, MSc und LL.M. bis hin zu Zertifikatsprogrammen, Seminaren und Micro Credentials. Flexible Lernmodelle, Präsenzphasen, digitale Ele-



Fotos: © MCI/Madeleine Gabl

Studieren mit Perspektive: Praxisnähe, persönliche Betreuung und aktuelles Know-how schaffen beste Voraussetzungen für den weiteren Berufsweg.

mente und moderne Blended-Learning-Konzepte ermöglichen es, Weiterbildung mit Beruf und Privatleben zu verbinden. Entscheidend ist dabei die konkrete Anwendbarkeit: Neues Wissen soll nicht nur vermittelt werden, sondern unmittelbar im beruflichen Alltag Wirkung entfalten.

DER WEG ZUM STUDIUM 2027/28

Wer sich für ein Studium oder für ein Angebot der Executive Education am MCI interessiert, kann bereits im Herbst die nächsten Schritte setzen.

Bei den **Online Infosessions am 20. und 21. Oktober 2026** erhalten Interessierte kompakte Einblicke in Studiengänge, Weiterbildungsangebote und Studienmodelle.

Für Bachelor- und Masterstudiengänge mit Studienstart im Wintersemester

2027/28 endet die erste Bewerbungsfrist am **8. November 2026**.

Mehr erfahren:

- **Studium & Bewerbung:**
mci.edu/studienangebot
- **Weiterbildung:**
mci.edu/executive-education



Weiterlernen. Weiterkommen: Fundiertes Wissen, flexible Formate und Praxisnähe schaffen neue Möglichkeiten für die berufliche Entwicklung.

ANZEIGE

BACHELOR

Betriebswirtschaft Online	DE	E	BB
Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie Online	DE		BB
Bio- & Lebensmitteltechnologie	DE	VZ	
Business & Management		E	VZ
Digital Business & Software Engineering	DE	VZ	BB
Management, Communication & IT	DE	VZ	
Management & Recht	DE	VZ	
Mechatronik	DE	L	VZ
Medizin-, Gesundheits- & Sporttechnologie	DE	L	VZ
Smart Building Technologies	DE		D
Soziale Arbeit	DE	VZ	
Sozial-, Gesundheits- & Public Management	DE	VZ	BB
Unternehmensführung, Tourismus- & Freizeitwirtschaft	DE	E	VZ
Umwelt-, Verfahrens- & Energietechnik	DE	L	VZ
Wirtschaft & Management	DE		BB
Wirtschaftsingenieurwesen	DE	L	VZ

DE Deutsch E Englisch VZ Vollzeit BB Berufsbegleitend
 Online D Dual L Campus Lienz

mci.edu

MASTER

Biotechnology	E	VZ
Business Psychology & Management	E	BB
Digital Business & Software Engineering	DE	VZ
Entrepreneurship & Tourism	DE	E
European Health Economics & Management	E	VZ
International Business & Law	E	VZ
International Business & Management	E	VZ
International Health & Social Management	E	VZ
Lebensmitteltechnologie & Ernährung	DE	VZ
Management, Communication & IT	E	VZ
Mechatronik – Smart Technologies	E	VZ
Mechatronik – Automation, Robotics & AI	DE	BB
Medical & Sports Technologies	E	VZ
Soziale Arbeit, Sozialpolitik & -management	DE	VZ
Umwelt-, Verfahrens- & Energietechnik	DE	E
Wirtschaftsingenieurwesen	DE	BB

MCI
INNSBRUCK | AUSTRIA

Gesund durch den **Herbst**:

So bereiten Sie Ihren Körper auf die Kälte vor

Die Tage werden kürzer, die Luft kühler – der Herbst ist da. Für unseren Körper bedeutet diese Übergangszeit eine echte Herausforderung: Die Temperaturunterschiede zwischen warmen Innenräumen und kühler Außenluft setzen dem Immunsystem zu, trockene Heizungsluft reizt die Schleimhäute und Erkältungsviren haben leichtes Spiel. Doch mit gezielten Maßnahmen können Sie Ihre Abwehrkräfte stärken und sich optimal auf die kältere Jahreszeit einstellen.

Besonders im Wechsel der Jahreszeiten muss sich der Organismus neu anpassen. Die Blutgefäße ziehen sich bei Kälte zusammen, die Durchblutung der Schleimhäute in Nase und Rachen nimmt ab – dadurch können Viren leichter eindringen. Hinzu kommt, dass

wir uns vermehrt in geschlossenen Räumen aufhalten, wo sich Erreger schneller verbreiten. Jetzt soll das Immunsystem aktiv unterstützt werden.

Die besten Tipps zur Erkältungsvorbeugung

- **Ausreichend trinken:** Mindestens 1,5 bis 2 l Wasser oder ungesüßte Tees pro Tag halten die Schleimhäute feucht und bilden so eine natürliche Barriere gegen Viren.
- **Gesunde Ernährung:** Setzen Sie auf viel Obst, Gemüse, Vollkornprodukte und Lebensmittel mit wichtigen Spurenelementen wie Zink, Eisen und Selen. Ingwertee wirkt zusätzlich entzündungshemmend und durchblutungsfördernd.
- **Bewegung an der frischen Luft:** Täglich mindestens 30 Minuten draußen bleiben – bei jedem Wet-

**GESUND
FIT
und SCHÖN**
mit **mein monat**

ter. Moderates Ausdauertraining wie Walken, Joggen oder Radfahren für 30 bis 60 Minuten stärkt nachweislich die Immunabwehr. Ausreichend Schlaf: 7 bis 8 Stunden pro Nacht unterstützen die Regeneration und die Produktion von Immunzellen.

• **Händehygiene:** Regelmäßiges und gründliches Händewaschen mit Seife für mindestens 20 Sekunden entfernt Viren effektiv.

• **Wechselduschen und Sauna:** Kalte Abduschen (beginnend bei den Füßen, dann langsam nach oben) oder regelmäßige Saunagän-

ge trainieren die Gefäße und gewöhnen den Körper an Kälte.

• **Raumklima optimieren:** Mehrmals täglich stoßlüften und auf eine Luftfeuchtigkeit von 35 bis 55 Prozent achten, um trockenen Schleimhäuten vorzubeugen.

• **Stress reduzieren und für gute Laune sorgen:** Chronischer Stress schwächt das Immunsystem – gönnen Sie sich daher regelmäßige Pausen und Aktivitäten.

Falls allerdings schon Kältekrankheiten bestehen, kann etwa Akupunktur und TCM für Linderung sorgen (siehe unten).



Bild: pixabay

Dr. Stefan Ulmer
ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN



„Wir betrachten nicht nur die Symptome, sondern den gesamten Menschen. Akupunktur unterstützt den Körper, indem sie hilft, Harmonie und natürliche Balance wiederherzustellen ohne invasive Eingriffe.“



© Mathias Brabetz Photography

+43 5262 67938

SAILER-HAUS • BAHNHOFSTRASSE 20 • 6410 TELFS
willkommen@dr-ulmer.at • www.dr-ulmer.at

Wenn Kälte Ihre Beschwerden verstärkt

Akupunktur als ganzheitliche Begleitung bei Kältekrankheiten

Viele Menschen spüren ihre Beschwerden bereits, bevor die Kälte kommt – Gelenke reagieren empfindlich, die Atemwege werden gereizt, die Abwehrkräfte gefordert. In der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) gelten Kältekrankheiten als akute oder chronische Beschwerden, die durch niedrige Temperaturen verstärkt werden.

In unserer Praxis nutzen wir die Traditionelle Chinesische Medizin, um auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen einzugehen. „Wir sehen den Menschen als Ganzes – nicht nur die Symptome, sondern seine gesamte Lebenssituation“, erklärt Dr. Ulmer.

Akupunktur, kombiniert mit Shiatsu und Moxibustion (Wärmebehandlungen mit Kräu-

tern), wird eingesetzt, um das Wohlbefinden zu verbessern und den Körper sanft zu unterstützen.

Ob Nasennebenhöhlenentzündung, Kopfschmerzen, Gelenksbeschwerden oder wiederkehrende Infekte – jede Behandlung wird individuell auf Sie abgestimmt.

KONTAKT: Erfahren Sie mehr über unsere sanften und unterstützenden Behandlungsmöglichkeiten.

Besuchen Sie uns online unter dr-ulmer.at oder vereinbaren Sie direkt einen Termin unter +43 5262 67938.

Dr. Stefan Ulmer: „Wir haben immer zeitnahe Termine für Sie frei.“

ANZEIGE

Heimspiel mit »Good Weibrations«

Sie ist landauf und landab unterwegs, um gute Laune zu verbreiten: Die aus Telfs stammende Kabarettistin Nina Hartmann wird am 19. September um 20 Uhr auch im Rathaussaal Telfs ihr neues Soloprogramm »Good Weibrations« präsentieren.



Nina Hartmann war schon den Sommer über mit ihrem neuen Programm (übrigens das sechste!) bei verschiedensten Festivals in ganz Österreich unterwegs und wird beim »Heimspiel« dafür sorgen, „dass der ganze Rathaussaal vor guter Laune strotzt ;-) – freu mich schon riesig auf Telfs, immer eine Freude, dahoam aufzutreten.“ Beim Programm macht sie sich auf die Suche nach Good Weibrations, die man oft auch in den kleinen Beobachtungen im Alltag findet, ihrer Ansicht nach etwa beim Dating, bei der Scheidung, beim Hobbyhorsing, „dem feel good sind keine Grenzen gesetzt. Für die Good Weibrations im Leben ist es auch wichtig, mal die Komfortzone zu verlassen... also Sachen zu machen, die man sonst nicht tut. Ich z.B. habe große Angst vor Spinnen und bin damit nach Australien gereist“, verrät Nina Hartmann, die ihrem Publikum einfach eine gute und unbeschwerte Zeit mit dem Kabarettabend be-

scheren will. „Good Weibrations“ – das sind die guten Schwingungen, die entstehen, wenn eine Frau die Welt mit Witz, Charme und einem kräftigen Augenzwinkern betrachtet. Nina Hartmann schaut hin, lacht drüber – und manchmal auch drüber hinweg. In ihrem neuen Kabarettprogramm kämpft sich die Tirolerin durch zahllose Dates, anale Whatsappgruppen und den australischen Dschungel. Und sie traut sich sogar bis in die gefährlichste Sackgasse der Menschheitsgeschichte – die Friendshipzone. Ist Situationship wirklich ein Schiff, um den Hafen der Ehe anzusteuern? Kommt es auch bei Schwimnudeln auf die Größe an? Und lautet die ultimative Antwort auf alle Fragen des Universums wirklich: Daumen hoch?

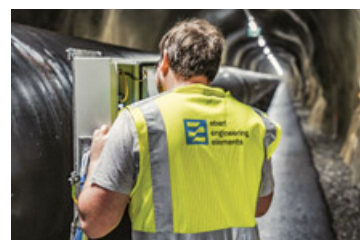
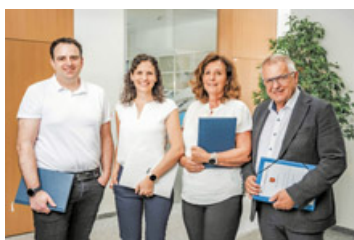
Mit ihren Good Weibrations liefert Nina Hartmann einen Abend voller Energie, Selbstironie und Lebensfreude – ein kabarettistisches Feelgood-Programm über

das, was nervt, und das, was uns trotzdem lachen lässt. Denn gute Stimmung ist keine Frage der Umstände – sondern der Perspektive. Weitere Infos und Tickets unter: www.ninahartmann.at.



Fotos: Andrew Hauer / Kabarettfestival Wien Rathaus

INGENIEURBÜRO EBERL ZT GMBH Jubiläum 30 Jahre



30 Jahre Erfahrung, Verlässlichkeit, Weiterentwicklung

Aus einem Zwei-Mann-Büro ist in den vergangenen 30 Jahren ein Ingenieurbüro mit über 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gewachsen. Was geblieben ist, ist der Anspruch, technische Lösungen mit Verantwortung, Genauigkeit und Hausverstand zu entwickeln.

Die Ingenieurbüro Eberl ZT GmbH arbeitet seit drei Jahrzehnten für Bauherren, Gemeinden, Unternehmen und öffentliche Auftraggeber – und immer auch mit Blick auf unsere Umwelt. Ob Trinkwasser, Abwasser, Gewässerschutz, Infrastruktur, Messtechnik oder bautechnische Aufgabenstellungen, im Mittelpunkt stehen Lösungen, die fachlich fundiert, praxistauglich und langfristig sinnvoll sind.

Dieses Jubiläum ist für uns ein Anlass, zurückzublicken – vor allem aber ein Grund, Danke zu sagen: an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbei-

ter, an unsere Auftraggeber und Partner sowie an alle, die den Weg des Ingenieurbüros Eberl über viele Jahre begleitet haben.

30 Jahre stehen für Erfahrung, Verlässlichkeit und Weiterentwicklung. Und sie sind gleichzeitig Motivation, auch künftig mit Engagement und Verantwortung für Bauherren und Umwelt zu arbeiten.



Ingenieurbüro Eberl Ziviltechniker GmbH
Messerschmittweg 32a | 6175 Kematen in Tirol | Wilhelm - Greil - Straße 14 | 6020 Innsbruck
office@zt-eberl.at | www.zt-eberl.at



wieder erfolgreich mit queue und kugeln

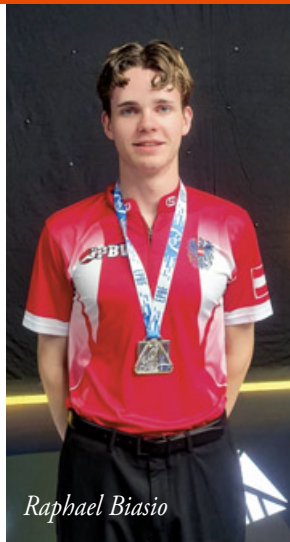
Bei den European Championships U17, U19 & Girls 2026 in Podčetrtek (Slowenien) konnten die beiden Spieler des SBC Inzing, Raphael Biasio und Jonas Bigl, mit starken Leistungen überzeugen. Besonders im 10-Ball sorgte Jonas Bigl mit dem hervorragenden 9. Platz für ein Top-Ergebnis. Auch in den weiteren Disziplinen zeigten beide ihr Können und erreichten solide Platzierungen.

Für das Highlight sorgte Raphael Biasio gemeinsam mit dem österreichischen U19-Team. Mit starken Leistungen kämpfte sich die Mannschaft bis zur Silbermedaille und krönte damit eine erfolgreiche Jugend-Europameisterschaft. Für Biasio bedeutet der Vizemeistertitel zugleich einen herausragenden Abschluss seiner Jugendkarriere und ein starkes Zeichen für den österreichischen Billardsport.



Jonas Bigl

Noch ein erfolgreiches Wochenende für den Inzinger Nachwuchs: Anfang August fand in Rankweil der 3. EAGLES Juniors Cup 2026 statt. Mit Jonas Bigl, Raphael Biasio, Leo Larcher und Marco Schrader holte sich der Nachwuchs des SBC Inzing mehrere Medaillen.



Raphael Biasio

Im 9-Ball-Einzel konnten sich Leo Larcher in der U17 und Marco Schrader in der U19 jeweils die Bronzemedaille sichern. Auch im anschließenden Teambewerb zeigte der Inzinger Nachwuchs starke Leistungen. Das Team Austria 4 mit Jonas



V.l. Jonas Bigl, Marco Schrader, Leo Larcher



V.l. Raphael Biasio, Leo Larcher, Jonas Bigl

Fotos: SBC Inzing

Bigl, Leo Larcher und Raphael Biasio erreichte den hervorragenden zweiten Platz und durfte sich über die Silbermedaille freuen.

neues clubheim in stams eingeweiht



Die zahlreichen BesucherInnen belegten bevorzugt die Schattenplätze unter dem Vordach auf der neuen Terrasse (l.), Abt Cyrill gratulierte TC Stams Obmann Stefan Schuppenlehner und Bürgermeister Markus Rinner zum neuen Clubheim (Foto Mitte v.l.) und segnete das neue Haus (r.)

Bei bestem »Tenniswetter« mit strahlendem Sonnenschein wurde das neue Clubheim des TC Stams Anfang August offiziell bei einem Eröffnungsfest seiner Bestimmung übergeben.

Bis kurz vorher wurde noch von den beteiligten Baufirmen, dem Bauhof der Gemeinde und einigen Mitgliedern des TC Stams an der Fertigstellung gearbeitet, beim Festakt mit der Segnung durch Abt Cy-

rill Greiter präsentierte sich das neue Clubhaus dann nicht nur als durchdachtes Zuhause mit optimalen Trainings- und Wettkampfbedingungen für die ca. 160 Mitglieder des TC Stams, sondern auch als perfekter Ort für geselliges Beisammensein der Dorfgemeinschaft. Mit Sponsoren, Freunden und vielen Mitgliedern anderer Stamser Vereine sorgte nach dem offiziellen Teil ein Jux-Pfannenturnier für sportlichen Spaß und Feierlaune. Das barrierefrei zugängliche Clubheim mit den neuen großzügigen

Sanitärräumlichkeiten, dem Aufenthaltsraum mit Küche und den Lagerräumen wurde von den zahlreichen BesucherInnen beim Fest gerne besichtigt. Bgm. Markus Rinner freute sich über das Interesse am neuen Clubheim des TC Stams, das im Gemeindebudget mit rund 500.000 Euro zu Buche schlägt, davon werden 100.000 Euro vom Land Tirol (Sportförderung) finanziert. „Es wurde hier ein lebendiges Vereinshaus geschaffen, das auch als Treffpunkt für alle Stamser und Stamserinnen geeignet ist.“

Fotos: HR Josef Köll, MA

AUTOHAUS
RUDOLF NEURAUTER
STAMS-MÖTZ

Tel.: 05263/6410 | 6422 Stams, Staudach 23

www.neurauter.info



RENAULT



DACIA



MAZDA SERVICE

Blick in die Geschichte

antoniuskapelle in obsteig »neu bedacht«



Foto: Josef Wilhelm

„Die Schindeln stammen aus dem Stamser Wald nördlich von Obsteig und wurden von Alois Falkner geschnitten. Es wurden ca. 5000 Schindeln und 20.000 Nägel verarbeitet. Zahlreiche freiwillige Helfer waren viele Stunden am Werk. Mit dem neuen Dach wird die Antoniuskapelle für die kommenden Generationen erhalten. Sie ist neben der viel befahrenen Bundesstraße 189 ein bedeutendes Zeichen der Volksfrömmigkeit und kirchlichen Architektur. Es finden Gottesdienste und die Sterbegebete für die Ortsteile Oberstraß und Mooswaldsiedlung statt“, berichtet uns Josef Wilhelm.



Spannende Einblicke in die reiche Frühgeschichte von Pfaffenhofen gibt ein Vortrag mit Buchpräsentation am Freitag, 4. September, um 18 Uhr im Sozial- und Gesundheitszentrum Pfaffenhofen (Klosterweg 1).

Von 2012 bis 2016 fanden in Pfaffenhofen in den Feldern unterhalb der Burg Hörtenberg umfangreiche Ausgrabungen statt. Archäologen fanden damals die Fundamente von 14 mehr als 2000 Jahre alten Häusern und gruben einen Großteil der Siedlung aus. Der Grabungsleiter Markus Wild wird in einem Vortrag über die Ergebnisse des Projekts berichten, zu denen nun, nach der wissenschaftlichen Auswertung, auch eine interdisziplinäre Publikation vorliegt. Wie die Forscher feststellten, handelt es sich bei dem späteisenzeitlichen Dorf um eine bedeutende Siedlung mit außergewöhnlich regelmäßiger Struktur entlang einer geplanten Parzellierung. Die archäologischen Befunde lassen zusammen mit Materialanalysen vielfältige handwerkliche Tätigkeiten und verschiedene Funktionsbereiche innerhalb der Häuser erkennen. Aus botanischen Resten, Tierknochen und den verwendeten Bauhölzern ergibt sich auch ein Bild der antiken Umwelt und



Foto: Dietrich

ihrer Nutzung durch die Bewohner. Die Siedlung wurde bald nach der Eroberung des Alpenraums durch die Römer um Christi Geburt aufgegeben.

Das unter der Leitung von Markus Wild entstandene Werk „Die eisenzeitliche Siedlung von Pfaffenhofen-Hörtenberg“ wird am Freitag vorgestellt und ist in der Reihe „Münchner Beiträge zur Vor- und Frühgeschichte“ der Bayerischen Akademie der Wissenschaften erschienen. Es kann am Präsentationsabend auch erworben werden. Die Veranstaltung wird vom Pfaffenhofer Chronistenteam organisiert. Der Eintritt ist frei.

Multikultureller Genuss bei awes Brunch & Café



Seit April gibt es in Platten in Telfs eine neue Adresse für kulinarische Erlebnisse: Das awes Brunch & Café lädt zum Einkehren ein.

„Wir sorgen für guten Geschmack und eine gute Zeit mit lieben Menschen“, verspricht Yasemin Dag, die mit seinem Team in Platten viele Köstlichkeiten von Frühstück bis Brunch, Kaffee und Getränke, Desserts und Süßes anbietet. „Mit kreativen Brunch-Gerichten, hochwertigem Kaffee und türkisch inspirierten Spezialitäten, liebevoll angerichtet, begeistern wir unsere Gäste täglich aufs Neue“, ergänzt sie.

Entweder auf der südlich vorgelagerten sonnigen Terrasse oder im Lokal kann man entspannt verweilen – direkt vor dem Café stehen auch genügend Parkplätze für einen stressfreien Besuch zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Montag, sowie Mittwoch bis Sonntag jeweils von 9.30 bis 21.00 Uhr, Dienstag ist Ruhetag.



awes
Brunch & Café

Platten 6 | 6410 Telfs | 0664 / 93343542

eurogast

Grissemann

NAH. NÄHER. WIR.

grissemann.at

Auf Tiroler Spurensuche in Pozuzo

Lukas Haslwanter absolvierte im peruanischen Regenwald seinen Zivilersatzdienst

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen: Zehn Monate lang war der 21-jährige Lukas Haslwanter als landwirtschaftliche Hilfskraft und Sprachenlehrer in Peru im Einsatz, vor kurzem ist er wieder nach Silz heimgekehrt.

Die Idee, nach der Matura eine Reise in ferne Länder und im Speziellen nach Peru zu unternehmen, wurde schon vor einigen Jahren geboren: „Da war eine Gruppe aus Pozuzo in Silz und über den Freundeskreis für Pozuzo wurden wir gefragt, ob einige davon bei uns übernachten können. Wir haben uns gut verstanden und so habe ich mich bald darauf erkundigt, was für einen Aufenthalt in Pozuzo als Zivilersatzdiener notwendig ist.“ Neben einem ausführlichen Antrag müssen etwa auch 150 Stunden Ausbildung (z. B. ein Sprachkurs) und mehrere Konferenzen und Treffen absolviert werden. (Anm. Volontariats Einsätze werden kofinanziert durch das Sozialministerium sowie durch private und kirchliche Initiativen.) Im Oktober 2025 war es dann soweit: „Nach einem langen Flug und einer noch längeren Reise im Bus bin ich dann bei meiner ersten Station, ein Nachbarort von Pozuzo, angekommen. Da habe ich gleich bei einem Bauernhof ausgeholfen, Zäune repariert, Kühe zusammengetrieben usw. – und die Aufträge habe ich meistens in Zeichensprache bekommen. Ich bin ja mit eher wenigen Spanischkenntnissen nach Peru gefahren, das war schon spannend“, schmunzelt er. „Nach ein



Mit Lama-Pullover, Pozuzo-Cap mit Tiroler Adler und Souvenir-Schlüsselanhänger ist Lukas aus Peru heimgekehrt (l.), in Südamerika haben ihn seine Eltern und sein jüngerer Bruder besucht (r.) und waren beim Machu Picchu



Fotos: Offer (1), Privat (3)

paar Magenproblemen gewöhnt man sich auch an das andere Essen. Allerdings haben mir zuerst die Bananen dort gar nicht geschmeckt, bis ich drauf gekommen bin, dass das welche waren, die man zum Kochen verwendet“, lacht Lukas. In Pozuzo trifft er sich auch mit dem Präsidenten bzw. Obmann des Freundeskreises für Pozuzo, Emanuel Bachnetzer, und erhält wichtige Tipps für das Leben im peruanischen Regenwald. Konnte er – außer mit Emanuel – Tirolerisch reden? „Ja, die Älteren sprechen schon so eine Art abgewandeltes Tirolerisch, das hat sich halt seit der Auswanderung vor fast 170

Jahren auch verändert. Da muss man zweimal hinhören. Und für die Jungen gibt es Deutschkurse, wo aber Hochdeutsch und nicht Tirolerisch unterrichtet wird.“ Auch Lukas gibt in Peru in mehreren Schulen Deutsch- und später auch Englischunterricht oder organisiert Spielgruppen, wo spielerisch Sprachen erlernt werden. In der Freizeit zwischendurch badet er in Wildwasserflüssen, geht wandern oder besichtigt Städte (wie z.B. Lima). „Man trifft immer nette Leute und hat eine gute Zeit, aber man muss sich auch an die andere Lebensweise der Südamerikaner anpassen. Es ist alles etwas lo-

ckerer, wenn man z.B. um 14 Uhr verabredet ist, dann kommen viele vielleicht erst mal um dreiviertel drei zum Treffpunkt.“

Ob er nie eine unangenehme oder gefährliche Situation auf seiner Reise erlebt hat? „Bis auf ein paar Stromausfälle eigentlich nicht. Einmal sind wir aber stundenlang zu einem anderen Dorf über Stock und Stein und durch mehrere Flüsse zu einer Geburtstagsfeier gefahren und bei der Rückfahrt konnten wir den mittlerweile Hochwasser führenden Fluss nicht mehr überqueren, da mussten wir abwarten, bis ein größerer Wagen kam. Würde er auch anderen jungen Menschen zu einem Zivilersatzdienst im Ausland raten? „Auf alle Fälle! Es ist toll, dass es diese Möglichkeit des Volontariats gibt und uns ermöglicht wird, den Alltag in anderen Ländern zu erleben. Man erweitert den eigenen Horizont und muss lernen, mit immer neuen Gegebenheiten zurechtzukommen.“ In nächster Zeit will Lukas aber ein Lehramtsstudium für Italienisch und Sport beginnen und bei Reisen durch Österreich auch seine Heimat näher kennenlernen.



Lukas hatte mit seinen Deutsch- und Englisch-SchülerInnen und den KollegInnen jede Menge Spaß, wie man sieht

**SONDER-
THEMA!**



SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM TRAUMHAUS

Viele Schritte sind von der ersten Idee bis zur Realisierung des eigenen Wohntraums notwendig. Da ist es gut, wenn man auf verlässliche Partner setzen kann.

mein monat hat sich auf die Suche nach kompetenten Unternehmen für die Bereiche Bauen, Wohnen und Einrichten gemacht, die die Verwirklichung des Traumhauses Schritt für Schritt umsetzen.

Bauen in Tirol – einfach, sicher und effizient

Tirol setzt beim Bauen neue Maßstäbe und »entrümpelt« Bauvorschriften: Mit konkreten Erleichterungen und weniger Bürokratie sollen die Voraussetzungen geschaffen werden, Wohnraum künftig noch einfacher und schneller umzusetzen.

Noch heuer sollen im Zuge des Tirol Konvents Gesetzesänderungen in 15 Punkten beschlossen werden. Die Tiroler Landesregierung

beauftragt die zuständigen Dienststellen des Landes mit der weiteren Vereinfachung und Entbürokratisierung der geltenden bau- und raumordnungsrechtlichen Regelungen sowie mit der Ausarbeitung der dafür erforderlichen Rechtsgrundlagen. Tirol will damit eine Vorreiterrolle bei der Vereinfachung des Bauens einnehmen. Von der Verlängerung von Prüfzeiten bei Heizungs- und Klimaanlage über die Reduktion der

Stellplatzverpflichtung bei Mitarbeiterwohnhäusern bis hin zur Erweiterung der Ausnahmen bei der Bewilligungspflicht bei Grundstücksänderungen: 15 konkrete Punkte umfasst die Initiative »Bauen in Tirol – einfach, sicher und effizient«. Dadurch sollen Verfahren vereinfacht und Prüfintervalle ausgedehnt und somit laufende Kosten gesenkt werden. Ein Beispiel sind Sonnenschutz-einrichtungen: Diese sollen künf-

tig grundsätzlich als untergeordnete Bauteile gelten. Dadurch können bauliche Maßnahmen gegen sommerliche Überwärmung einfacher umgesetzt werden. Auch die thermische Sanierung von Gebäuden, die ab 1998 gebaut wurden, wird erleichtert: Wird nachträglich ein Vollwärmeschutz angebracht, kann dieser um zehn Zentimeter mehr als bisher betragen. **Weitere Infos zum Bauen auf:** www.tirol.gv.at/bauen-wohnen

BAUPLANUNG

Von der Planung über optimierte Berechnungen sowie die Kontrolle der Bauausführung und Kosten – mit der Unterstützung und Fachkompetenz des Baumeisters werden alle Projektbeteiligten informiert, koordiniert und organisiert. DAMIT ALLES WIE GEPLANT LÄUFT.



SCHEIRING

Planung - Berechnung - Projektleitung

Baumeister Mario Scheiring - Ihr Partner für Bauprojekte

<https://www.scheiring.tirol> / E: baumeister@scheiring.tirol / T: 43 676 400 7829 / Josef Gapp Strasse 7 / 6410 Telfs

FINANZIERUNG

Die Volksbank Tirol ist Ihre verlässliche Hausbank – mit regionaler Verbundenheit, persönlicher Betreuung und umfassender Finanzkompetenz. Ob für Privatpersonen oder Unternehmen: Wir begleiten Sie mit Erfahrung, Engagement und maßgeschneiderten Lösungen.



Ein gutes Gefühl braucht eine gute Finanzierung.

Bei Renovierung, Bau, Sanierung oder Kauf.

Disclaimer: Dies ist eine Marketingmitteilung und kein Angebot, keine Beratung und keine Risikoaufklärung.
Impressum: Medieninhaberin und Herstellerin: Volksbank Tirol AG, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, Tel.: +43 (0)50 566, kundenservice@volksbank.tirol, www.volksbank.tirol; Verlags- und Herstellungsort: Innsbruck, Stand: Jänner 2026

VOLKSBANK
TIROL



*Bettina Harm,
Wohnbauberaterin
der Volksbank in Telfs*

Tel. 050 566
www.volksbank.tirol

Gutes zieht Kreise.

HOLZBAU

Schritt für Schritt zum gesunden und ästhetischen Wohnen. Dabei ist immer das Wohlbefinden der gesamten Familie Trumpf! Ein Holzhaus von DACH+FACH ist durch seine wohlige Atmosphäre Drehscheibe zahlreicher Aktivitäten, ob Kochexperimente mit Freunden in der modernen Küche oder kuschelige Stunden zu zweit. In einem Haus von DACH+FACH sind Sie bestens aufgehoben.



HolzHäuser
DachStühle Aufstockungen
DachSanierung
Individual-Holzhaus

DACH+FACH
HOLZBAU GMBH
A-6404
POLLING/TIROL
GEWERBEZONE 5
TEL +43(0)5262-61133
FAX DW 40
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

BODENLEGER

Viel Wirkung für Ihre Räume – innen und außen: der Boden ist ein Aushängeschild und unterstreicht den persönlichen Wohnstil. Ihr Experte für Bodenbeläge verlegt neue Böden, verhilft Parkettböden zu neuem Glanz und reinigt und ölt auch Terrassenböden.



**BERATUNG
VERKAUF & VERLEGUNG**

TEPPICHBÖDEN · PVC · LINOLEUMBÖDEN
SCHLEIFEN, ÖLEN & VERSIEGELN
SANIERUNG VON PARKETT

NEU • EPOXIDHARZBESCHICHTUNGEN
• BESCHÜTTUNG

tel. +43 (0) 664 350 80 21

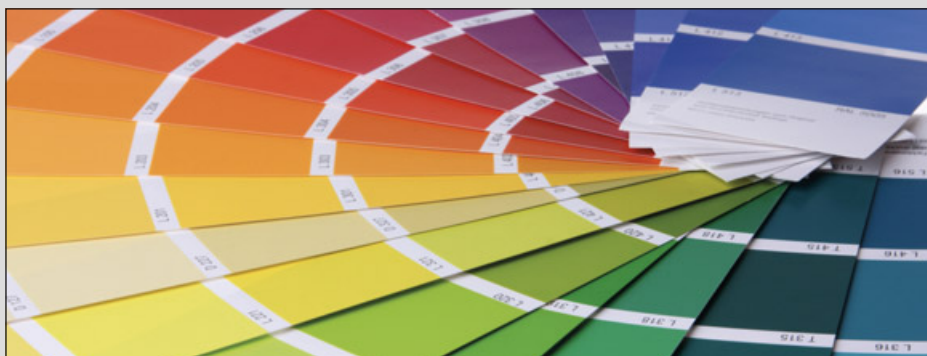
www.oliversbodenexpress.com

BODENLEGER

INKU
FACHBERATER

MALER

Längst ist es beim Hausbau mit dem "Weißeln" nicht getan: Moderne Architektur und der Wunsch nach außergewöhnlichen Gestaltungselementen verlangen vom Malerbetrieb Kreativität und individuelle Lösungen für den Innen- und Außenbereich.



- **Innenraum ...** Lassen Sie Ihre Räume mit klarem Weiß oder in Ihren Lieblingsfarben erstrahlen
- **Fassaden ...** Weil das äußere Erscheinungsbild eines Objektes zählt
- **Holzschutz ...** Der besondere Schutz für einen besonderen Werkstoff
- **Techniken ...** Es muss nicht immer Farbe sein, wir können Ihre Wände auch mittels verschiedener Putz- aber auch Spachteltechniken dekorativ gestalten

Malermeister
HAFELE

IHR MALERMEISTER VOM
MIEMINGER PLATEAU

Dorfstraße 51 · 6413 Wildermieming

0664 732 525 74
www.maler-hafele.at

TISCHLER

Der Tischler-Meisterbetrieb HAFNER in Silz ist erster Ansprechpartner, wenn es um Einrichtungs- und 3D-Planung, KÜCHEN, Möbel (modern und traditionell), Türen (auch Brandschutz- oder Paniktüren), Fenster u.v.m. geht. Kein Auftrag ist dem Familienbetrieb zu klein, keiner zu groß.



Tischlerei Hafner GmbH

6424 Silz, Dornachweg 32
Telefon: 05263 / 6343, Fax: 05263 / 6343 - 4
info@tischlerei-hafner.at

www.tischlerei-hafner.at



SONNEN- / WETTERSCHUTZ

Bei einem Neu- oder Umbau sollte ein geeigneter Sonnenschutz bereits bei der Planung berücksichtigt werden. Vor allem Rollläden können dadurch optimal in die Fassade integriert werden. Ein optimaler Sonnenschutz hilft auch beim Energiesparen und dient als Wetterschutz.



Emanuel Schuster
Head of Sales
0660 2778464

ROLLLÄDEN, JALOUSIEN, MARKISEN

Sonnenschutz von
akusun

Lorettostrasse 26 · 6060 Hall i.T. · Tel. 0512 361946
office@akutherm.at · **www.akusun.at**

Hut ab...

... vor Herrn Yilmaz, dem Wirt der Pizzeria Romantika in Barwies/Mieming, der mich nach einer Fahrradpanne Anfang August großartig unterstützt hat. Während des Essens hat er mir persönlich meinen Reifen aufgepumpt, sodass ich meine Fahrt fortsetzen konnte. Ein fantastischer Service, der zeigt, wo Gastfreundschaft noch von Herzen kommt,

meint Waltraud aus Imsterberg.

Hut ab...

... vor dem Wildermieminger Bgm. Matthias Fink, der nach dem (Gottseidank glimpflichen) Sturz eines jungen Radfahrers bei der Kreuzung auf der B 189 zwischen Gerhardhof und Affenhausen, wo ein Wander- und Radfahrweg auf die Bundesstraße trifft, sofort eine »Slow-Zeichen mit Radfahr-symbol«-Markierung für mehr Sicherheit anbringen ließ,

meint Josef Wilhelm und die Familien.

Hut ab...

... vor dem Kommandant der FF Telfs Matthias Hagele, der meinem Enkel im Sommer spontan einen unvergesslichen Nachmittag beschert hat, indem er ihm alles gezeigt hat,

meint Astrid Saxer.

Hut ab...

... vor der Landjugend Petttau für das toll organisierte Seifenkistrennen und das Sommernachtsfest. Schön, wenn junge Menschen so motiviert zusammenarbeiten,

meint eine Familie aus Petttau.

Hut ab...

... vor den MitarbeiterInnen der Fa. Spar in Telfs und Pfaffenhofen (und auch allen anderen im Verkauf), die sehr freundlich sind, auch wenn viel los ist. Vielen Dank dafür,

meint Wolfgang Kirchmair aus Flaurling.

Wollen auch Sie jemanden loben? E-Mail an: mo@meinmonat.at oder Tel. 05262 67491.

Neuer Hochbehälter für Polling und mehr...



Foto: Kirchbner Ziviltechnik GmbH

Kürzlich wurde der Neubau des Hochbehälters am Pollingberg abgeschlossen, im Oktober soll er mit einer feierlichen Eröffnung offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.

Der neue Hochbehälter mit 125 Kubikmetern Fassungsvermögen (aufgeteilt auf zwei Kammern) ersetzt nun die ca. 100 Jahre alte Anlage (mit nur 50 m³ Fassungsvermögen) und verbessert die lokale Versorgung der Gemeinde Polling mit Trink- sowie Nutz- und Feuerlöschwasser ab der Umstellung im September nachhaltig. „Im Zuge des Projektes wurden auch Verbesserungen und Modernisierungen am sekundären Netz vorgenommen, ebenfalls sind jetzt genauere Beobachtungen und Rückschlüsse auf die Schüttmengen der Quelle und die Netzüberwachung möglich“, ergänzt Vize-Bgm. Thomas Norz.

Im Herbst tritt ein weiteres Großprojekt in die nächste Planungsphase ein: Im Juli wurde dem Gemeinderat eine Studie präsentiert, die sich mit verschiedenen Varianten eines Neubaus bzw. eines Umbaus der Volksschule beschäftigt.

Nach der sommerlichen Überlegungsphase der Gemeinderäte soll nun im Herbst geklärt werden, ob saniert und umgebaut oder gänzlich neu gebaut werden soll. „Nach über 55 Jahren entspricht das Gebäude nicht mehr den heutigen Anforderungen – weder baulich noch energetisch, noch bei Sicher-

heit, Barrierefreiheit und Raumqualität für zeitgemäßen Unterricht“, erklärt Bgm. Gabi Rothbacher. „Kinderkrippe, Kindergarten und Volksschule sollen als gemeinsames Bildungs- und Betreuungsangebot weiterentwickelt werden und das Gebäude soll ein lebendiger Mittelpunkt für Polling werden: mit Räumen für Vereine und Kultur, für Versorgung, Betreuung und soziale Zwecke.“ Im Herbst soll nun ein Finanzierungskonzept erstellt und ein Informationsabend für die Pollinger BürgerInnen veranstaltet werden.

Wohnbau im Zeitplan

Auf der Großbaustelle in Hatting geht der Bau der geförderten Wohnungen zügig voran.

Die Errichtung der 28 geförderten Wohneinheiten ist im Zeitplan, und am 15. September wird bei einer Firstfeier das Erreichen der Dachgleiche aller drei Baukörper gefeiert. Mit dem »Miet-Kauf-Wohnprojekt« schafft die Ge-

Junge Flaur

18 Kinder und vier BetreuerInnen aus Flaurling konnten im August vier Ferientage in der bayrischen Partnergemeinde Schlehdorf verbringen.

Organisiert wurde das »Ferien-camp« von Gemeindevorständin und Familienausschussobfrau Daniela Majewski, die gemeinsam mit den anderen Betreuungspersonen, Bürgermeisterin Brigitte Praxmayer, Gemeinderat und Mitglied im Familienausschuss Bernhard Steinlechner und Mike Majewski (Ehemann von Daniela) die Kinder und Jugendlichen begleitete.

„Die vier Tage waren spannend und ereignisreich: Schwimmen, Stockschießen, selbst Pizzabacken im Gasthof Fischerwirt, Besuch der Kristalltherme am Kochelsee, abenteuerliche Schlauchbootfahrt auf der Loisach, ein abendlicher Besuch von Schlehdorfern, gemeinsame Spiele, Essen und Musizieren“, erzählt Daniela Majewski. Auch in die Vergangenheit wurde in Flaurling im August zurückgeblickt: Bei den Chroniktagen lud die Chronik Flaurling zum Lesen der Kurrentschrift oder der Ahnensuche in Matriken ein.



Foto: Gemeinde Hatting

langerInnen auf Besuch Sonnenenergie für Hattinger Sportheim



Foto: Gemeinde Flaurling

»Goldene« in Flaurling



Foto: Gemeinde Flaurling

Zwei goldene Hochzeitspärchen konnten Anfang August mit Bezirkshauptfrau Kathrin Eberle im Goldenen Adler gefeiert werden.

Am Foto v.l.: BH Kathrin Eberle, Helmut und Anita Linter, Monika und Josef Ribis, Bürgermeisterin Brigitte Praxmarer



Foto: ESV

Was im Herbst 2022 mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung begann (Kostensparnis: 66 %), wurde 2024 konsequent weitergeführt. Das Sportheim Hatting nimmt dabei eine Schlüsselrolle ein: Eine Photovoltaikanlage mit 30 kWp Leistung in Kombination mit einem 24 kWh Batteriespeicher sorgt dafür, dass der Sonnenstrom punktgenau vor Ort genutzt wird.

„Teilweise konnte heuer in den Sommermonaten tageweise sogar ein Autarkiegrad von bis zu 85 bis 90 % erzielt werden“, freut sich Bürgermeister Dietmar Schöpf. Neben der Anlage auf dem Sportheim sorgt die 107 kWp PV-Anla-

ge auf der Volksschule für sauberen Strom, der über die EEG Hatting flexibel auch im Bauhof, Kindergarten, Gemeindeamt oder bei der Wasserversorgung genutzt wird. Selbst das E-Fahrzeug des Bauhofs wird mit dem Sonnenstrom vom eigenen Dach getankt. Die Umweltbilanz spricht eine deutliche Sprache: Durch die bisherigen Maßnahmen konnten bereits 103.000 kg (103 Tonnen) CO₂ eingespart werden. Und so energieeffizient soll es in Hatting weitergehen: Für die große Photovoltaikanlage der Volksschule ist in nächster Zeit die Installation eines Großspeichers mit 200 bis 250 kWh Kapazität vorgesehen.

Archbrandmesse mit viel Engagement



Am Sonntag, den 16. August, luden die Altherren des ESV Hatting-Pettnau wieder zur traditionellen Archbrandmesse ein.

Schon im Vorfeld forderte das Wetter vollen Einsatz: Bereits der Aufbau am Vortag gestaltete sich

wegen heftiger Wetterkapriolen als äußerst schwierig. Ein ganz besonderes Lob gebührt daher den Altherren des ESV Hatting-Pettnau. Sie trotzten den widrigen Bedingungen, bewiesen organisatorisches Feingefühl und sorgten für



Fotos: ESV/Hatting-Pettnau

eine rundum gelungene Ausrichtung und Bewirtung der vielen Gäste. Für den feierlichen und stimmungsvollen Rahmen der Bergmesse wurde von allen Seiten großer Dank ausgesprochen. Ein herzliches Vergelt's Gott an Pfarr-

kuratorin Christine Neuner und die Musikkapelle Hatting für die würdige Gestaltung des Wortgottesdienstes. Im Anschluss sorgten die „Jungen Tänzler“ bei der Archbrandhütte für beste Unterhaltung und eine gelungene Stimmung.

pfaffenhofener Urgestein feierte seinen 101. geburtstag

Ein besonderes Geburtstagsjubiläum konnte kürzlich in Pfaffenhofen gefeiert werden: Alfred Walser beging bei bester Gesundheit seinen 101. Geburtstag. Bürgermeister Andreas Schmid (am Foto r.) überbrachte dem Jubilar im Namen der Gemeinde Pfaffenhofen die herzlichsten Glückwünsche.

Alfred Walser (am Foto l.) ist ein echtes Pfaffenhofener Urgestein und vielen insbesondere durch seine langjährige und äußerst erfolgreiche Tätigkeit als Kapellmeister der Musikkapelle Pfaffenhofen bekannt. Auch im hohen Alter ist sein großes Interesse an der Musik ungebrochen. Vielleicht liegt darin sogar eines seiner Geheimnisse für ein langes und erfülltes Leben. Disziplin, eine gesunde Lebensweise und regel-

mäßige Bewegung gehören für den Jubilar jedenfalls ebenfalls dazu. Beim Besuch entwickelte sich ein interessanter und reger Austausch über aktuelle Themen und Entwicklungen in der Gemeinde sowie über die Musikkapelle, deren Weg Alfred Walser nach wie vor mit großem Interesse verfolgt. Auch das neu erschienene Gemeindebuch von Pfaffenhofen war Thema des Gesprächs. Der Jubilar liest dieses aufmerksam und beschäftigt sich intensiv mit der Geschichte und Entwicklung seiner Heimatgemeinde.

Bürgermeister Andreas Schmid zeigte sich beeindruckt von der geistigen und körperlichen Fitness des 101-Jährigen und wünschte Alfred Walser weiterhin viel Gesundheit, Kraft und



Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen

Energie sowie noch viele schöne und erfüllte Stunden im Kreise seiner Familie.

2 x 85 in oberhofen

Kürzlich feierte Hannelore Pöham ihren 85. Geburtstag (am Foto r.). Zu diesem besonderen Anlass überbrachte Bürgermeister Jürgen Schreier die herzlichen Glückwünsche seitens der Gemeinde. Auch Rudolf Auer konnte seinen 85. Geburtstag feiern. Am Foto M. mit Bgm. Jürgen Schreier (r.) und Vize-Bgm. Martin Wöll (l.), die dem Jubilar persönlich gratulierten.



Fotos: Gemeinde Oberhofen

85er in wildermieming

Franz Pöschl (am Foto l.) durfte kürzlich seinen 85. Geburtstag feiern. Bürgermeister Matthias Fink (r.) gratulierte dem Jubilar persönlich und überbrachte die besten Wünsche der Gemeinde. Franz Pöschl war über viele Jahre hinweg ein leidenschaftlicher und erfolgreicher Bergschafzüchter und dadurch weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt. Auch heute ist er seiner Heimat eng verbunden und genießt seinen Lebensabend in Wildermieming. Bgm. Fink wünschte ihm viel Gesundheit, Zufriedenheit und noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie.



Foto: Gemeinde Wildermieming

ein leben voller bewegung

Wer dem Telfer Werner Jauk begegnet, merkt schnell: Lebensfreude und Geselligkeit kennen offenbar kein Alter. Anlässlich seines 90. Geburtstags gratulierte Bgm. Christian Härting dem Jubilar persönlich.

Gemeinsam mit seiner Frau Ursula blickt Werner Jauk auf eine fast 60-jährige Ehe zurück. Kennengelernt haben sich die beiden einst in einer Diskothek in Düsseldorf. Geheiratet wurde 1967, im kommenden Jahr feiern die beiden ihre Diamantene Hochzeit. Aus der Ehe gingen zwei Kinder und mittlerweile auch zwei Enkelkinder hervor. Schon in jungen Jahren spielte der Sport eine zentrale Rolle in seinem Leben. Um seine Leidenschaft für Tennis und Skifahren finanzieren zu können, arbeitete Werner Jauk während der Sommerferien bei der Textilfirma Jenny & Schindler, bei der bereits sein Vater beschäftigt war. Seine Begeisterung für den

Wintersport führte ihn schließlich als Skilehrer nach Brasilien und Argentinien sowie später nach Nordamerika, wo er eng mit Erich Sailer zusammenarbeitete. Auch beruflich zog es ihn in die Welt hinaus: Als Textilingenieur arbeitete er bei einem Faserhersteller in São Paulo, dann bereiste er zahlreiche Länder, um Textilmaschinen zu verkaufen – daher spricht er neben Deutsch

auch Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Portugiesisch. Seine Begeisterung für Sport ist bis heute ungebrochen. Fitnessstudio und tägliches Schwimmen gehören nach wie vor zu seinem Alltag. Seinen 90. Geburtstag feierte Werner Jauk gemeinsam mit rund 40 Freunden im Gasthof Lehen, als Geschenk bat er die Gäste um eine Spende für den SGS Telfs.



Foto: MG Telfs / Hackl

Wind- und Sichtschutz Rollo, Rollkästen in Anthrazit, Bespannung in Hellgrau, zum Kurbeln, um € 180,- (NP € 500,-) abzugeben. Maße: B 190 x H 240 cm (Höhe individuell kürzbar), Tel. 0660/3969889.



Neue **Nudelmaschine** von Philips: PASTA MAKER mit viel Zubehör.

Frische, selbstgemachte Pasta schnell zubereiten! VKP € 165,-, Tel. 0676/84657319.



Reisekoffer (Marke: DELSEY) mit 4 Rollen, Teleskopgriff, Tragegriff, TSA Schloss günstig abzugeben. Größe: ca. 76 x 53 cm, Preis: € 49,- T: 067684657319.



m lob & dank

Hut ab...
... vor dem Team der Tiroler Volksschauspiele für die exzellente Organisation, angefangen vom Shuttle-Service über das Catering bis zur Platzanweisung und Decken-/Regenschutz-Bereitsstellung,
meinen Brigitte und Josef Windisch aus Telfs.

»Hut ab« an: mo@meinmonat.at oder Tel. 05262 67491.

Neue **THE NORTH FACE Regenjacke** in der Größe M günstig abzugeben, Preis € 64,- T: 0676/84657319.



Neuwertiger **Adidas TERREX Sky-chaser Ultra GTX** in der Größe 42 2/3 günstig abzugeben (wurde 1x getragen!) Preis € 99,- Tel.: 0676/84657319.

Schalten auch Sie Ihre STELLENANZEIGE in mein monat

Ich berate Sie gerne:

Karin Neururer
T 0676 84657315
kn@meinmonat.at



Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?

Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 11,60 netto (5 Zeilen).



Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Karin Neururer, kn@meinmonat.at
Mobil 0676/84657315

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

mein monat

erscheint am 23. September,
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 14. September 2026!

m wer sucht, findet...



Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!



WENN
DEIN LICHT
MEHR STIMMUNG
MACHT ALS JEDE
PLAYLIST.

Dann ist es föger.

€ 139,-

GLOBO Stehlampe

Details Metall schwarz, Glas rauchfarben
Größe H 208 cm
inkl. 5x E27 max. 40W



€ 99,-

GLOBO Hängelampe

Material Metall, Holzoptik,
3 Stufen dimmbar
Größe L 100 x B 7 x H 120 cm
inkl. 1x LED, 18 W, 1100 lm,
3000 K



€ 45,-

FABAS LUCE Tischlampe

Größe H 27 cm
Details Glas weiß, verschiedene
Farben erhältlich
inkl. 1x G9 max. 20 W



€ 99,-

FABAS LUCE Deckenleuchte

Größe Ø 38 cm
Details Metall- und Methacrylat,
in Stufen dimmbar
inkl. LED 38 W, 3300 lm,
CCT 2700-4000 K



€ 119,-

GLOBO Stehlampe

Größe H 194 cm
Material Metall schwarz
inkl. LED 20 W, 1800 lm,
3000 K

Alles
lagernd!

inter
living Möbel für
mich gemacht

€ 219,-

INTERLIVING Stehlampe

Details coffe, warm grey, Touchdimmer
Größe H 160 cm
inkl. LED 15 W, 1750 lm, 3000 K

Irrtum sowie Satz- & Druckfehler vorbehalten. Zwischenverkauf vorbehalten.
Abholpreise inkl. MwSt. Solange der Vorrat reicht.



www.foeger.at



Willkommen dahoam.

föger®

